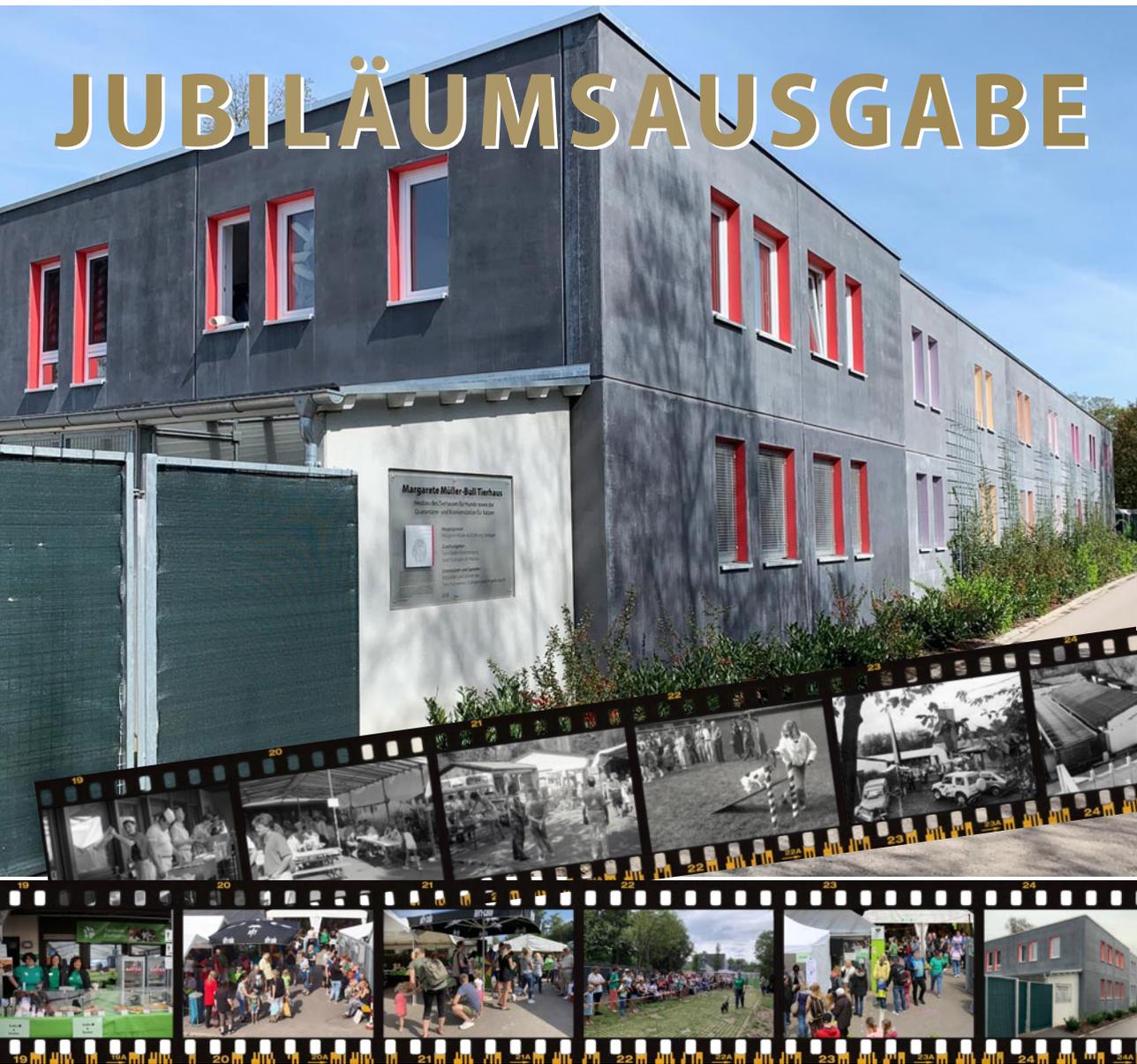


JUBILÄUMSAUSGABE



70 JAHRE TIERSCHUTZVEREIN

60 JAHRE TIERHEIM ESSLINGEN

AKE



TANZ DEIN LEBEN!

Jetzt entdecken: dasake.de -
die erlebnisreiche Tanzschule!



MARTINSTRASSE 47 | 73728 ESSLINGEN | TEL. 0711-359705
MAIL: INFO@DASAKE.DE | WEB: DASAKE.DE | MITGLIED IM ADTV



Inhaltsverzeichnis

Organisatorisches

Inhaltsverzeichnis	3
Termine 2023	4
Kontakt + Ansprechpartner	5
Grußwort des Vorstandes	6 – 7
Mitgliedsantrag	9
Mitgliederversammlung 2022	11–12
Im Gedenken	12
Impressum	82

Unser Tierheim

Die Tierheim- und TIB-Mitarbeiter	14 – 15
Happy End	16 – 20
Unsere Pechvögel	22 – 24
So können Sie den Tieren helfen	26 – 27
Patenschaftsantrag	29
Patenschaften	30 – 31
Unverhofft Patenonkel	32
Fürsorgepflicht im Tierheim	52 – 53
Praktikum im Tierheim	54 – 55
Erfolgreiche Spendenaktionen	56
Rückblick Tierheimfeste	58 – 59
Tierschutzjugend „Lets Fetz“	60
Baumaßnahmen am Tierheim	62 – 65

Jubiläumsausgabe

Benefizgala zu den Jubiläen	34
Streifzug durch die Geschichtes	35 – 37
Das Domizil- von den ersten Entwürfen bis zum modernen Funktionsbau	38 – 40
Tierschutz lebt – von engagierten Menschen damals und heute	41 – 43
Begegnungen – vom Tierheim-Viertel und zahlreichen Festen	44 – 47
Historische Dokumente	48
Zeitzeugen im Gespräch	49 – 51

Tierschutz

Beschäftigung für Kaninchen	66
Laufen hilft gegen Frust	67
Artgerechte Meerschweinchenhaltung	68 – 69
Tiere und Sommerhitze	70 – 71
Kastrationspflicht für Katzen	72 – 73

Rund ums Tierheim

Tierheime am Limit	74 – 75
Hilfe für die Ukraine	76
Weihnachtsbaumaktionen 2021	78 – 79
Klassik für Tiere	80 – 81



Erfolgreiche Vermittlungen

2022 wurden insges. 487 Tiere vermittelt – 83 Hunde + 201 Katzen + 203 Kleintiere
2021 wurden insges. 466 Tiere vermittelt – 67 Hunde + 209 Katzen + 190 Kleintiere



Termine 2023

Einmalige Termine

Plochinger Frühling

Sonntag, 26.03.2023
Marktstand 13:00–18:00 Uhr

Frühlingsfest im Tierheim

Sonntag, 07.05.2023, 11:00–18:00 Uhr

Mitgliederversammlung

Freitag, 12.05.2023, 19:30 Uhr
Veranstaltungsort: Gaststätte-Waldeck Deizisau,
Kirchstraße 140, 73779 Deizisau

Inselfest

Sonntag, 18.06.2023, 10:00–18:00 Uhr

Tag der Begegnung im Tierheim Esslingen

Sonntag, 03.09.2023, 11:00–18:00 Uhr

Helfertreff

Freitag, 06.10.2023, 18:30 Uhr

Plochinger Herbst

Sonntag, 08.10.2023
Marktstand 13:00–18:00 Uhr

Benefizgala „70 Jahre Tierschutzverein“

Freitag, 24.11.2023, Einlass ab 17:30 Uhr
Festhalle Denkendorf

Regelmäßige Termine

Treffen der Jugendgruppe im Tierheim

Einmal im Monat freitags von 15:00–17:30 Uhr
(außer in den Ferien)

Begrüßung der neuen Mitglieder

Mit Tierheimführung – letzter Samstag im Monat
Anmeldung in der Geschäftsstelle
Tel. 0711 39659-67

*Zusätzliche Termine finden Sie auf unserer
Homepage www.tierschutzverein-esslingen.de*



Kontakt

Tierschutzverein Esslingen u. U. e. V.

Tierheim

Nymphaeaweg 6, 73730 Esslingen
(auf der Neckarinsel)

Telefon 0711 311733

Telefax 0711 8064496

E-Mail info@tierheim-esslingen.de

Internet www.tierschutzverein-esslingen.de

Öffnungszeiten

Di, Do 15:00–18:00 Uhr

Sa 11:00–14:00 Uhr

Mo, Mi, Fr, So + Feiertage geschlossen

Terminvergabe nach vorheriger tel. Absprache

Tierschutzverein Esslingen u. U. e. V.

Geschäftsstelle (TIB)

Grabbrunnenstraße 10, 73728 Esslingen

Heike Bauer, Birgit Schael und Barbara Mery

Telefon 0711 39659-67

Telefax 0711 39659-70

E-Mail tib@tierschutzverein-esslingen.de

Internet www.tierschutzverein-esslingen.de

Öffnungszeiten

Mo–Fr 8:00–12:00 Uhr

Kontaktstellen bei Fundtieren

- zuständige Fundtierbehörde vor Ort (Kommune)
- zuständiges Tierheim vor Ort
- Tierrettung Mittlerer Neckar
24-Stunden-Notruf 0177 3590902

Kontaktstellen bei verletzten Tieren

- nächste Polizeidienststelle
- Tierarztpraxis vor Ort
- zuständiges Tierheim vor Ort
- AniCura Kleintierzentrum Neckarwiesen,
Tel. 0711 359828
- Tierrettung Mittlerer Neckar
24-Stunden-Notruf 0177 3590902

Ansprechpartner

Vorsitzender des Vorstandes

David Koch

david.koch@tierschutzverein-esslingen.de

Stellvertr. Vorsitzende des Vorstandes

Carmen Schmohl

carmen.schmohl@tierschutzverein-esslingen.de

Vorstand für Finanzen

Thomas Iglauer

thomas.iglauer@tierschutzverein-esslingen.de

Vorstand für Öffentlichkeitsarbeit

Bei Druckausgabe des Tierheimblättle

war dieses Vorstandsamt nicht besetzt!

Vorstand für Tierheimangelegenheiten

Manuela Eberspächer

manuela.eberspaecher@tierschutzverein-esslingen.de

Rechnungsprüfer

Thomas Küster, Anja Uhlemann

Tierheimleiter

Horst Theilinger

info@tierheim-esslingen.de

Stellvertretende Tierheimleiterin

Manuela Schlattner

info@tierheim-esslingen.de

Jugendgruppe

Jenny Hafner

jenny.hafner@tierschutzverein-esslingen.de

Werbeanzeigen im Tierheim Blättle

Sigi Armbröster

marketing@tierschutzverein-esslingen.de

Ext. Datenschutzbeauftragter

Michael Häußermann

mh@die-datenschutzbeauftragten.de

Grußwort des Vorstandes

Liebe Mitglieder, Unterstützer und Tierfreunde,

wie Sie schon dem Titelblatt unseres neuen TH Blättles entnehmen können, handelt es sich bei diesem Heft um eine ganz besondere Ausgabe. Der Tierschutzverein Esslingen feiert 2023 ein Doppeljubiläum: 70 Jahre Tierschutzverein Esslingen und 60 Jahre Tierheim Esslingen. Doch bevor wir näher darauf eingehen, lassen Sie uns über das Jahr 2022 sprechen. Auch bei uns startete der Jahresanfang mit gemischten Gefühlen, keiner konnte so richtig einschätzen, wie die Corona-Pandemie sich weiter entwickelt, welche Auswirkungen sie auf das Vereinsleben, den Vereinsalltag, den Tierheimablauf und Betrieb hat und wie sich das Ganze auch auf unsere Spendeneinnahmen auswirken wird. Gerade 2022 standen viele Baumaßnahmen an, die im Jahr 2021 begonnen, aber nicht ganz fertig gestellt werden konnten, ursprünglich nicht eingeplant, aber sehr kostenintensiv waren: Vorhaben, die nicht auf das nächste Jahr verschoben werden konnten, da entweder ein Defekt vorlag oder alles komplett erneuert werden musste. Dazu gehörte vor allem die neue Gas- Hybrid-Heizung mit Wärmepumpe, die gegen die veraltete und nicht mehr ausreichende Ölzentralheizung ausgetauscht werden musste. Die Heizleistung reichte bei weitem nicht mehr aus, um alle Gebäude wie auch das Warmwasser im Tierheim ausreichend zu erwärmen. Dann noch die Heizkörperverkleidungen aus Edelstahl in der Katzenquarantäne- und Krankenstation, die zum Schutz der Katzen nachträglich eingebaut werden mussten. Auch 48 elektrische Außenmarkisen für das neu gebaute MMB Tierhaus wurden wegen nicht ausreichendem Sonnenschutz nachträglich durch eine Fachfirma eingebaut. Dazu mussten neue Elektroleitungen im gesamten OG verlegt und an die Markisen angeschlossen werden, um den dort untergebrachten Katzen ein besseres Klima zu schaffen und unseren Mitarbeiter:innen ein angenehmeres Arbeitsklima zukommen zu lassen. Weitere

Informationen zum Thema Bauprojekte können Sie in diesem Heft unter der Rubrik „Baumaßnahmen 2022“ nachlesen.

Auch der Krieg in der Ukraine sorgte für gemischte Gefühle. Keiner konnte so richtig einschätzen, wie viele Flüchtlinge mit ihren Tieren zu uns nach Deutschland kommen und wie viele Tiere in den Tierheimen vorläufig oder sogar ganz abgegeben werden müssen, weil die Besitzer diese in Ihre Unterkunft nicht mitnehmen können. Wie mit der Situation umgehen, die durch die Abgabe ihrer Lieblinge entstehen? Stand heute können wir sagen, dass alles besser geklappt hat, wie ursprünglich gedacht. Es mussten einige Tiere im Tierheim aufgenommen werden, allerdings hielt sich das Ganze in Grenzen und konnte von Tierheimseite gut gemeistert werden.

Erfreulich war, dass nach zwei Jahren Veranstaltungsverbot durch Corona endlich wieder unsere Infostände, Vereinsfeste und sonstige Versammlungen stattfinden konnten. Die Sorge vor zu wenig Besucher war im Nachhinein unbegründet. Tierfreunde und Bürger:innen aus Esslingen und Umgebung, Jung und Alt, kamen zahlreich zu unseren Festen und Veranstaltungen und sorgten dafür, dass endlich auch wieder Einnahmen generiert werden konnten. Man hatte das Gefühl, dass die Freude über die gewonnene Freiheit im Alltag, die den Menschen ganze zwei Jahre gefehlt hat, wieder in vollen Zügen genossen und gelebt wird. Auch sonst hat sich bei uns im Tierheim viel getan: Die IT wird auf Vordermann gebracht, eine neue Homepage ist in Arbeit und soll 2023 online gehen und auch auf Sozial Media tut sich so einiges. Für die Pressearbeit haben wir eine Ehrenamtliche gefunden, die Erfahrung in dem Bereich hat und sich im Thema großartig einbringt.

Apropos Ehrenamt: Das ist ein Thema, dass in jedem Verein immer wichtiger, aber leider auch



David Koch



Carmen Schmohl



Thomas Iglauer



Manuela Eberspächer

immer schwieriger wird. Ein Verein lebt von seinen Ehrenamtlichen, ihrer Unterstützung und Mithilfe. Das alles braucht Zeit, Energie und Willenskraft. Dinge, die der ein oder andere immer weniger hat oder aufbringen kann. Es wird immer schwieriger, Ehrenamtliche zu finden. Dies kann man in fast allen Vereinen, die man persönlich kennt, immer wieder hören. Wir sind froh, noch Ehrenamtliche zu haben, die unseren Tierschutzverein unterstützen möchten. Deshalb möchten wir allen Ehrenamtlichen ganz herzlich Danke sagen für ihre Mithilfe im Verein, im Tierheim, für ihren Einsatz zum Wohle unserer anvertrauten Tiere und allen, die anderweitig Tierschutzarbeit leisten und jetzt nicht genannt wurden. Eine gute Vereinsarbeit ohne ihr Zutun wäre überhaupt nicht möglich.

Und nun zu unserem Doppeljubiläum: Wir haben lange Zeit überlegt, wo und vor allem wie wir die beiden runden Geburtstage gebührend feiern können. Letztendlich haben wir uns für die Festhalle in Denkendorf, in der im Jahr 2022 unsere Mitgliederversammlung abgehalten wurde, entschieden. Erstmals werden wir unsere Jubiläen als Benefizveranstaltung zugunsten unseres Tierheimes auf der Neckarinsel ausrichten.

Und zu guter Letzt nochmals Danke all denjenigen, die den Tierschutzverein Esslingen auch im Jahr 2023 mit Sach- und Futterspenden beigetragen und unterstützt haben. Danke für

die vielen Geldspenden, die wir trotz den nicht einfachen Jahren von Ihnen erhalten haben, den Stiftungen für ihre großzügigen Förderungen, die immer wieder dazu beitragen, dass die ein oder andere wichtige Anschaffung oder auch Projekt angepackt und finanziert werden kann. Danke den Tierpaten für ihre Patenschaft zum Wohle der Tiere und nicht zu vergessen, danke unserem Tierheim-Team und TIB-Mitarbeiter:innen für den Einsatz und die Arbeit im vergangenen, aber auch für das beginnende Jahr. Mit einem weisen Spruch von Dalai Lama möchten wir nun zum Schluss des Grußwortes kommen und Ihnen allen ein schönes, glückliches und fröhliches Jahr 2023 wünschen, bleiben Sie uns, vor allem aber unseren Tieren verbunden.

Das Leben aller Lebewesen, seien sie nun Menschen, Tiere oder andere, ist kostbar, und alle haben dasselbe Recht, glücklich zu sein.

Alles, was unseren Planeten bevölkert, die Vögel und die wilden Tiere sind unsere Gefährten.

Sie sind Teil unserer Welt, wir teilen sie mit ihnen.

*Vielen lieben Dank!
Ihr Vorstandsteam*

Wir geben Ihren Ideen Raum

Badeinrichtungen
Küchen aus Meisterhand
Begehbare Schränke
Büroschrankwände
Einbauschränke
Garderoben
Dachschrägenschränke
Schiebetürenschränke
Schlafraumeinrichtungen
Wohnraumschränke
Thekenanlagen und vieles mehr...



 **HEMMINGER**

DIE EINRICHTUNG NACH MASS e.K.

INHABER STEPHAN SOMMER



Robert-Bosch-Str. 33 · 73770 Denkendorf · 0711 / 34 44 48
www.hemminger-einrichtung.de

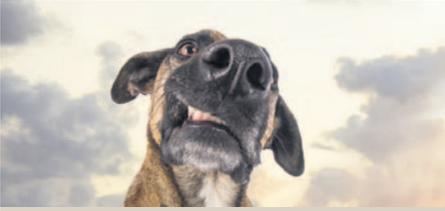
INFO!

Wir sagen Danke

Allen Tierfreunden, die uns mit Spenden, Schenkungen und tatkräftiger Mithilfe unterstützt und damit dafür gesorgt haben, dass der Tierschutzverein Esslingen und sein Tierheim überhaupt überleben können. Große Dankbarkeit empfinden wir auch den Menschen gegenüber, die uns in ihrem Testament bedacht haben. Ihnen allen gebührt unser Respekt und Dank.

Bitte bleiben Sie uns auch in Zukunft treu, damit wir weiterhin unseren Schützlingen Unterkunft, Futter und die Chance auf eine gute Vermittlung in ein neues und glückliches Zuhause gewährleisten können.

**REGEL 1: Hunde
hassen Autofahren.**



**REGEL 2: Aber nicht,
wenn es ein Subaru ist.**



Jetzt entdecken, welche Vorteile die umfangreiche Serienausstattung des Subaru Forester Hundebesitzern bietet.

Mit dem Subaru Forester e-BOXER-Hybrid wird jeder Ausflug zum Vergnügen – dank permanentem symmetrischem Allradantrieb mit X-Mode. Zudem ideal für Vierbeiner: das große Laderaumvolumen (bis zu 1.779 l) sowie die breitere Heckklappe.

Außerdem serienmäßig erhältlich:

- Effizienter dank der SUBARU e-BOXER-Hybridtechnologie
- Mehr Sicherheit dank dem Fahrerassistenzsystem EyeSight¹
- Überlegen im Gelände mit 220 mm Bodenfreiheit

Der Subaru Forester e-Boxer Hybrid. Bringt euch dahin, wo ihr noch nie wart.

Abbildung enthält Sonderausstattung. *5 Jahre Vollgarantie bis 160.000 km. ¹Die Funktionsfähigkeit des Systems hängt von vielen Faktoren ab. Details entnehmen Sie bitte unseren entsprechenden Informationsunterlagen.

Weltgrößter Allrad-PKW-Hersteller

www.subaru.de   

Autohaus Erhardt GmbH

Palmenwaldstr. 12
73733 Esslingen
Tel.: 0711/3169616

Mitgliederversammlung 2022

Glücklicherweise konnte die Mitgliederversammlung am 20.05.2022 trotz Corona stattfinden.

Aufgrund der noch bestehenden Pandemie musste der Vorstand erneut eine größere Halle in Esslingen anmieten, um nicht Gefahr zu laufen, dass die Mitgliederversammlung aufgrund vorhandener Platzprobleme verschoben werden musste. Als geeigneter Veranstaltungsort stellte sich die Festhalle in Denkendorf heraus. Um 19:35 Uhr eröffnete der Vorsitzende David Koch die Mitgliederversammlung 2022 und begrüßte die 69 Mitglieder und 3 Gäste.

Nach einer Schweigeminute für die verstorbenen Mitglieder bat er, die anwesenden Mitglieder, die Gäste zur Mitgliederversammlung zuzulassen.

Die Gäste wurden per Handabstimmung einstimmig zur Mitgliederversammlung zugelassen. Es folgte die Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Tagesordnungspunkte. Zur Mitgliederversammlung wurde ordnungsgemäß per Anschreiben vom 20.04.2022 und zusätzlich durch Anzeige in der Esslinger Zeitung vom 24.05.2022 eingeladen. David Koch stellte fest, dass die MV form- und fristgerecht anberaumt wurde und nach der Satzung beschlussfähig ist. Die Teilnehmerliste wurde zur Unterschrift ausgelegt.

Da das Vorstandsamt für Öffentlichkeit vorzeitig niedergelegt wurde, bat der Vorsitzende um Erweiterung der Tagesordnungspunkte zum TOP 11 – Ersatzwahl des Vorstandes für Öffentlichkeitsarbeit. Der Antrag wurde einstimmig genehmigt.

Als Versammlungsleiter schlug Herr Koch den Mitgliedern den eingeladenen Gast Volker Stutz, Vorsitzender des Tierschutzvereins Wiesloch-Walldorf, vor. Herr Stutz wurde einstimmig als Versammlungsleiter genehmigt.

Anschließend folgten die aktuellen Berichte aus den Ressorts der Vorstände. Der Vorsitzende des

Vorstandes stellte den Mitgliederstand 2021 vor, berichtete dann über die geplanten und abgeschlossenen Baumaßnahmen des MMB Tierhauses, des Tierheims und der Grabbrunnenstr. 10. Erfreulich berichtete er weiter über die Jugendgruppe „Lets Fetz“, dessen Gruppenstunde im Tierheim nach zweijähriger Coronapause endlich wieder ab dem 13.05.2022 stattfinden konnte. Die Treffen finden allerdings nicht mehr zwei Mal im Monat freitags statt, sondern nur noch ein Mal. Weiterhin berichtete Koch über die aktuelle Homepage des Vereins, die nicht mehr auf dem neuesten Stand ist. Derzeit wird an einer neuen Homepage gearbeitet und es wurde ein Team gebildet, um Inhalte zusammenzutragen. Sobald alle vorliegen, soll die neue Homepage erstellt und online gestellt werden.

Der Vorstand für Finanzen Thomas Iglauer berichtete über den Abschluss neuer Versicherungen, über das Vorhaben zur neuen IT Planung, sowie weitere Projekte im Tierheim und in der Geschäftsstelle TIB. Er sprach über die Einnahmen und Ausgaben des Tierheim Blättle 2021 und stellte den Ertrag des Benefizkonzertes und die Spendeneinnahmen vor. Das Konzert hat im alten Rathaus am 10.07.2022 um 11:00 Uhr stattgefunden.

Manuela Eberspächer, Vorstand für Tierheimangelegenheiten, informierte kurz über die Anzahl der Mitarbeiter:innen im Tierheim und der Geschäftsstelle TIB, stellte die Fund-, Abgabe- und Wildtierzahlen und die Vermittlungszahlen 2021 vor und berichtete anschließend über Tiere, die aufgrund des Ukraine Krieges von Flüchtlingen im Tierheim abgegeben werden mussten. Manuela Eberspächer informierte darüber hinaus über die neuen Schulungen für Gassigeher, die mit großem Erfolg durchgeführt wurden. Da immer wieder ehrenamtliche Helfer im Verein gesucht und benötigt werden, bat sie die Mitglieder, sich bei Interesse in die Helferlisten einzutragen oder in der Geschäftsstelle zu melden. Zum Schluss berichtete sie noch über den aktuellen Stand der

12

Katzenschutzverordnung, die seitens des Vereins baldmöglichst beantragt werden soll und informierte über die Probleme der sogenannten Friedenstauben. Viele finden den Weg nach Hause nicht mehr zurück, verletzen sich, sind nicht überlebensfähig und sterben daher. Eine neue Ehrenamtliche hat sich glücklicherweise gefunden, die den erfahrenen Taubenwart Horst Müller beim Projekt „Esslinger Tauben“ unterstützt. Es gibt derzeit vier Taubenschläge in Esslingen, die versorgt werden müssen und die helfen sollen, die Populationen deutlich zu reduzieren.

Thomas Iglauer informierte die Mitglieder zum Thema Aufwendungsersatz, stellte den Jahresbericht und den Kassenbericht 2021, sowie den Haushaltplan 2022 vor. Er wurde mehrheitlich durch die Mitgliederversammlung genehmigt und beschlossen. Weiterhin berichtete Herr Iglauer über die Gewinn und Verlustrechnung 2021 und die Kontostände zum 31.12.2021. Herr Küster (Rechnungsprüfer) empfahl den Vorstand für das Jahr 2021 zu entlasten

Nach dem TOP „Aussprache“ dankte Herr Koch den Vorständen für Ihre Berichte aus den Ressorts und bat anschließend um Fragen der Mitglieder an den Gesamtvorstand.

Herr Stutz bat die Mitglieder per Handzeichen um Entlastung des Vorstandes für den Zeitraum 01.01.2021 bis 31.12.2021. Der Vorstand wurde einstimmig entlastet.

Es folgte der TOP „Wahlen“ für das Vorstandsamt

stellvertretende*r Vorsitzende*r des Vorstandes als Ersatzwahl für 1 Jahr. Vorgeschlagen wurde Carmen Schmohl, sie stellte sich zur Wahl. Es gab keine weiteren Bewerber*innen für das Vorstandsamt. Frau Schmohl wurde durch geheime Wahl mehrheitlich gewählt und nahm die Wahl an.

Nach Festsetzung der Höhe der Mindestjahresbeiträge für das nächste Geschäftsjahr, die durch Mitgliederbeschluss mehrheitlich bei 45 € belassen wurde, folgte der TOP „Anträge“. Einer war fristgerecht zum Thema aktueller Stand „Sicherheit und Brandschutzmaßnahmen im Tierheim“ in der Geschäftsstelle eingegangen. Herr Koch informierte kurz darüber.

Nach dem TOP „Verschiedenes“ berichtete Herr Stutz kurz über den vom Landratsamt Rhein-Neckar verhängten fünfmonatigen Hausarrest für Katzen in Walldorf-Süd zur angeblichen Rettung der Haubenlerche. Über dieses Thema wurde in vielen Medien berichtet.

Zum Schluss bedankte sich Herr Koch bei allen Unterstützer:innen, Ehrenamtlichen und Mitarbeiter:innen, dem Steuerberater und bei Herrn Stutz für ihr Kommen. Ebenfalls bedankte er sich bei den ehemaligen Vorständen Ute Handke, Heike Huber und Bettina Morys (nicht anwesend) für Ihre geleistete Arbeit und verabschiedete diese mit einem Blumenstrauß.

Die Mitgliederversammlung wurde durch den Vorsitzenden des Vorstandes David Koch um 21.59 Uhr geschlossen.



Im Gedenken

an all unsere verstorbenen Mitglieder – wir werden ihnen stets ein ehrendes Andenken bewahren.

*„Du bist nicht mehr dort, wo du warst.
Aber du bist überall, wo wir sind.“ (Victor Hugo)*



Unser freundliches und kompetentes Team berät sie gerne.

Wir führen ein umfangreiches **Homöopathie-Sortiment** und hochwertige **Kosmetikserien** von La Roche-Posay, Dr. Hauschka, Eucerin...



**Seit 1972 in Oberesslingen
Ihr Spezialist für Gesundheit**

Kreuzstraße 45
73730 Esslingen am Neckar
Telefon 07 11/93 92 03-0
www.hirsch-apotheke-esslingen.de
info@hirsch-apotheke-esslingen.de

Öffnungszeiten:

Montag – Freitag 8.00 – 19.00 Uhr
Samstag 8.00 – 13.00 Uhr

**Parkplätze
direkt am Haus**



Offizieller Partner von



HUNDESCHULE FATIMA TAKRURI

NECKARWASEN 3
73776 ALTBACH

MOBIL: 0177-7754317

MAIL: HUNDESCHULE_TAKRURI@AOL.COM
WWW.HUNDESCHULE-TAKRURI.DE

- EINZELSTUNDEN
- THEORIESTUNDEN
- ALLTAGSKURS
- MANTRAILING
- MOBILITY
- LONGIEREN
- CLICKERKURSE
- WELPENSTUNDE
- SPIELSTUNDEN
- JUNGHUNDE ANFÄNGER- UND FORTGESCHRITTENEN KURSE
- LEINENFÜHRIGKEIT
- BEGLEITHUNDE-VORBEREITUNG
- ANTI-GIFTKÖDER-TRAINING UVM.

HUNDEERZIEHUNG LOHNT SICH!

WIR FREUEN UNS AUF EUCH

trott!war

MEHR ALS EINE STRASSENZEITUNG

JETZT AUCH IN ESSLINGEN!

DURCH DIE FUSION MIT BÜRGER FÜR BERBER



Trott-war e. V. – Bürger für Berber | Eberspächerstraße 31 | 73730 Esslingen a. N.
Telefon: (0711) 35 90 16 | Öffnungszeiten: Mo – Fr 8.30 – 12.30 Uhr und Mo – Do 13 – 17 Uhr
www.trott-war.de

Das sind wir!

Die Tierheim-Mitarbeiter



*Horst Theilinger
(Tierheimleiter)*



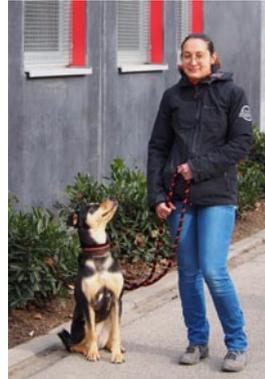
*Manuela Schlattner
(stellv. Tierheimleiterin)*



*Annette von Arnim
(Tierpflegerin)*



*Dilay Aras
(Tierpflegerin)*



*Vanessa Calero Guzman
(Tierpflegerin)*



*Lina Entenmann
(Tierpflegerin)*



*Michael Hofmann
(Tierpfleger)*



*Philipp Jarwitz
(Tierpfleger)*



*Tamara Köppler
(Tierpflegerin)*



*Cornelia Nickolai
(Tierpflegerin)*



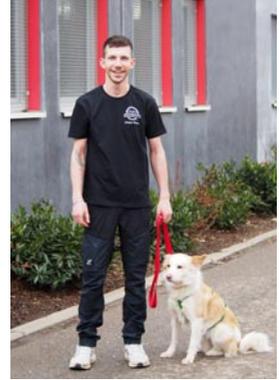
*Alexandra Priwall
(Tierpflegerin)*



*Sandra Kunz
(Tierrettungsanitäterin)*



*Lucas Gerhäuser
(Auszubildender)*



*Christian Steimer
(Auszubildender)*



*Tina Butsch
(Tierheimhelferin)*



*Stefan Diehl
(Tierheimhelfer)*



*Oleg Gette
(Tierheimhelfer)*



*Sonja Kohle
(Tierheimhelfer)*

**Mitarbeiter
Geschäftsstelle
TIB**



*Geschäftsstelle TIB (von links nach rechts)
Barbara Mery, Birgit Schael und Heike Bauer*

Happy End – Boh

Der einstige Pechvogel macht Urlaub in Burgund



Hallo, ich bin es, der Boh! Nach langer Zeit melde ich mal wieder, damit ihr alle auf dem Laufenden bleibt! Ich war ja ein wirklicher Pechvogel. Drei Mal wurde ich vermittelt und nie hat es geklappt. Mit kleinen Kindern komme ich halt nicht zurecht. Doch nun bin ich schon seit einiger Zeit kein Tierheimhund mehr und auch offiziell bei der Stadt Bretten angemeldet.

So, jetzt aber erst einmal alles der Reihe nach. Anfang Februar kam da eine Frau mit ihrem

erwachsenen Sohn und ging mit mir und meinem Gassigeher spazieren. Inzwischen weiß ich, dass die beiden Birgit und Simon heißen. Zu Beginn habe ich die ganz schön angeblafft, das beeindruckte die null! Im Gegenteil, sie machten sich klein und reichten mir ein Leckerli. Und so verlor ich alle Angst.

Davon wollte ich mehr. Doch es folgte zunächst mein größter Schock, ich musste wieder in den Zwinger zurück. Mein Blick war herzerweichend, als die beiden gingen. Übrigens, ich schiele ein bisschen. Was ich nicht wusste: Birgit und Simon haben sich auch in mich verliebt und schon alles in die Wege geleitet. Zwei Tage später, ich war gerade aufgestanden: Da konnte ich nicht mehr vor Freude, sie holten mich tatsächlich ab und nahmen mich zu sich nach Hause! Alex vom Tierheim verpasste mir noch einen Maulkorb, den brauche ich nämlich in der Stadt oder beim Gassi gehen. Ich fresse nämlich alles was nicht niet- und nagelfest ist. Und da könnte ja auch Gift dabei sein.

Und da war noch was: Da wohnten bei Birgit noch zwei kleine Hunde, Prager Rattler und ich bekam gleich eine Ansage. Das war nicht einfach, aber mittlerweile bin ich verliebt in die beiden. Ach übrigens, mein Spitznamen lautet nun „Scooby-Doo“, weil ich nämlich auch so ein Schisser bin wie die Dogge aus dem gleichnamigen Comic.

Anfangs habe ich immer noch gebrummt, aber Birgit und Simon haben mir Zeit gelassen, mich einzugewöhnen. Das kann bis zu einem Jahr dauern bis man ein Team wird.

Das Beste war dann der Urlaub in Burgund. Wir fuhren zwar fünf Stunden auf der Autobahn und ich war ganz brav, aber anschließend war es ganz toll.

Ich war in Taizé und habe dort gepinkelt, bin in der Loire und der Yonne geschwommen und habe mir die Charolais- Rinder angesehen. Wusstet ihr, dass die nur für zwei Monate im Stall stehen, um zu kalben und sonst nur draußen leben? Übrigens, Birgit meint, dass ich eine richtige Wasserratte bin. Und dass ich zwar schreckhaft bin, sie es aber mit Humor nimmt.

Alles in allem finde ich es super in meinem neuen Zuhause und Frauchen und Herrchen sagen, dass ich niemals mehr in ein Tierheim muss.

Liebe Grüße Euer Boh

Birgit Baumann



www.phtech.de

Pfisterer
Haustechnik
WASSER | WÄRME | STROM | LEBEN

HEIZUNG | SANITÄR | ELEKTROTECHNIK | PLANUNG

Unser Name steht für Qualität, zuverlässige Arbeit und handwerkliches Können.



Wilhelm Pfisterer GmbH | Röntgenstraße 12/3 | 73730 Esslingen
T. 0711 / 4009380 | service@phtech.de

Happy End – Mogli, Shanty & Nanna

Krankes Dreiergespann mit FIP

Mogli und Shanti haben unsere Herzen im Sturm erobert, als sie damals im Tierheim landeten. Besonders Mogli, der sehr gerne auf seinen Tierpfleger:innen herum kletterte und sehr anhänglich war, hatte es uns angetan. Als er dann plötzlich ganz ruhig in seinem Bettchen lag, war klar, dass etwas nicht stimmte. Er hatte Fieber und deshalb dachten wir, den Grund für die Kraftlosigkeit gefunden zu haben. Dann aber kam eine Flüssigkeitsansammlung im Bauchraum hinzu und die sofort veranlassten Tests bestätigten den Verdacht: FIP – Feline infektiöse Peritonitis.

FIP entsteht durch eine Mutation des feline Coronavirus, mit dem die meisten Katzen schon von der Mutter infiziert werden oder durch Kontakt mit anderen Katzen. Dieser kann Durchfall oder auch Katzenschnupfen verursachen, manchmal verläuft die Infektion aber auch beschwerdefrei. Das ist völlig unterschiedlich. Bei Mogli ist das Virus mutiert und hat feuchte FIP ausgelöst. FIP war – in welcher Form auch immer – bis vor ein paar Jahren zu hundert Prozent tödlich. Seit einiger Zeit nun gibt es ein Mittel, das über einen Zeitraum von 84 Tagen täglich zur gleichen Uhrzeit gegeben werden muss. Danach geht die Katze in die sogenannte Wartezeit, die nochmals 84 Tage beträgt. Finanziell und auch organisatorisch ist die Behandlung „nicht ohne“ – aber wenn wir dadurch die Chance haben, ein Leben zu retten, machen wir das selbstverständ-



lich. Mogli hat alles überstanden, galt als geheilt und wir wollten ein wundervolles Zuhause suchen: Da wurde Shanti krank. Damit es nicht langweilig wird, hatten wir es dieses Mal mit der neurologischen Form dieser tückischen Krankheit zu tun. Hier sind die Heilungschancen etwas niedriger, aber unsere Shanti ist eine kleine Kämpferin und wollte ihren Mogli bestimmt auch nicht alleine lassen. Wieder 84 Tage Behandlung, 84 Tage Wartezeit...

INFO!

Wir suchen Dich!

Bist du mindestens 18 Jahre alt? – Engagierst dich gerne im Tierschutz?

Machst gerne Jugendarbeit? – Dann bist du bei uns richtig!

Das Jugendleiterteam braucht dringend Unterstützung.

Einfach bei uns melden – jenny.hafner@tierschutzverein-esslingen.de

Nanna schließlich kam als Fundkätzchen zu uns, kurz bevor Shanti die ersten Symptome bekam. Sie war irgendwie ein „Kümmerling“, fraß zwar gut, aber legte kaum an Gewicht zu und wuchs auch nicht. Zudem machte uns ihr Durchfall große Sorgen, der durch nichts in den Griff zu bekommen war. Bei Nanna stellte sich schlussendlich die trockene Form der FIP heraus. Kurz nach Behandlungsbeginn von Shanti fingen wir auch bei ihr mit der Behandlung an. Da nun auch Nanna mindestens noch ein halbes Jahr bei uns bleiben würde und wir ein kleines Kätzchen nicht so lange alleine lassen wollten, lag die Lösung natürlich nahe: Wir vergesellschafteten unsere drei Dauerinsassen und so war niemand alleine. Mogli, dem es ja zwischenzeitig wieder prächtig ging, kümmerte sich rührend um beide Damen.

Gewünscht hatten wir uns natürlich, dass die drei Kämpfer, die so viel miteinander durchgestanden hatten, nun auch ein gemeinsames „Für-immer-Zuhause“ finden würden. Klar, die Wahrscheinlichkeit ist gering, aber versuchen kann man es ja mal – dachten wir und setzten sie gemeinsam auf unsere Homepage. Was soll ich sagen...

Unser persönliches, kleines Wunder wurde wahr: Es meldete sich eine sehr nette Dame, die sich sofort verliebte und sogar in der noch immer sehr schüchternen Nanna den kleinen schwarzen Diamanten erkannte. Auch für sie war klar, dass sie die drei Samtpfötchen nicht trennen wollte und so packte das Dreiergespann seine Köfferchen und zog aus in ein neues, glückliches Katzenleben.
Sandra Kunz

Haustechnik vom Profi.

Sanitär · Heizung · Flaschnerei · Energietechnik · Bad Komplett

HAUG & SOHN

Über 100 Jahre
beste Qualität

Beratung, Planung, Ausführung, Wartung – alles aus einer Hand

Max-Eyth-Straße 1 · 73733 Esslingen · Telefon 0711 48 90 80-0
info@haug-sohn.de · www.haug-sohn.de

Mogli, Shanty & Nanna

Glückliches Ende für das Dreiergespann

Ich möchte mich ganz kurz vorstellen: Mein Name ist Claudia Bauer, ich bin 58 Jahre alt, Mutter von drei wundervollen Töchtern und stolze Oma von zwei Enkelkindern. Und nun erzähle ich meine persönliche Glücksgeschichte über drei Glückskinder! Mein ganzes Leben begleiten mich schon Katzen und Hunde während meiner Kindheit und auch in meinem Erwachsenenleben. Unser letzter, inzwischen alt gewordener Kater, den wir aus dem Tierheim Reutlingen aufgenommen hatten, starb vor einem Jahr. Da auch meine Hündin zu dem Zeitpunkt gesundheitlich anfang etwas zu kränkeln, wollte ich zunächst keine "neue" Katze mehr. Im April ist dann nach 13 Jahren Chelsy verstorben. Die Trauer war wirklich unglaublich groß und die Ruhe zu Hause fast unerträglich. Auf der Homepage des Tierheims wollte ich nur mal schauen, was für Katzen dort momentan vermittelt werden und las vom Dreiergespann Mogli, Shanti und Nanna sowie deren steinigen Weg, den sie hinter sich hatten: Ich war beim Anblick der Fotos und Videos sofort schockverliebt.

Der Besichtigungstermin hat dann die wenigen, kleinen Bedenken vollends über den Haufen geschmissen. Mit meiner Tochter war ich im Tierheim, habe mir die drei Süßen angeschaut, mit ihnen in ihrem kleinen Quarantänezimmerchen gespielt und sie gestreichelt. Ich hatte viele Katzen, aber so schmusig wie Mogli und Shanti sind, so kannte ich das in diesem Ausmaß noch nicht. Mein Balkon wurde katzensicher gemacht, dies und das angeschafft und ich durfte die drei auch recht zeitnah bei mir aufnehmen. Nanna (die Schwarze) machte sich die ersten zwei Wochen quasi unsichtbar, kam nur raus geshucht wenn ich wirklich weit genug weg war. Irgendwann kam dann der Tag, da sprang sie von sich aus auf mein Sofa in meine Nähe, gerade so weit entfernt, dass ich sie mit ausgestrecktem Arm etwas kraulen durfte. Von da an war das Eis gebrochen.



Frech, neugierig, total verspielt und schmusig ist sie heute. Einige Blumenstöcke haben es leider nicht überlebt. Mogli und Shanti waren von Anfang an in meiner Nähe. Vor allem Mogli ist der Oberschmuser: entweder auf meinem Schoß, sobald ich sitze, auf meinem Bauch, sobald ich liege oder er springt auf meinen Rücken, sobald ich in die Hocke gehe. Manchmal muss man ihn dann echt ein bisschen bremsen! Auch das Sozialverhalten untereinander ist wirklich super. Man merkt, dass die drei gemeinsam ihren harten Start ins Leben gemeistert haben. Keine bösen Attacken, sie balgen und spielen miteinander. Vor allem Mogli und Nanna rasen oft wie wild durch die Wohnung.

Spielzeug liegt kreuz und quer in der Wohnung verteilt. Shanti hat zwar leicht neurologische Einschränkungen, was sie aber gar nicht merklich belastet. Man sieht es hauptsächlich beim Spielen, da wirkt sie oft etwas tollpatschig, greift ins Leere oder hat einfach eine verzögerte Reaktion. Der Lieblingsort von allen Dreien ist mein Balkon. Mein Fazit: Drei wundervolle, liebenswerte Glückskinder, die sich sichtlich wohl fühlen und eine sehr glückliche Katzenbesitzerin – einfach eine Glücksgeschichte mit nur Gewinnern!!! *Claudia Bauer*



Riesige
Getränke-Auswahl
und
Internationale
Biere

über
800 Weine
im
Sortiment



BAYHA

Getränke-
Kompetenz
seit 1890

BAYHA Getränke-Center

Fritz-Müller-Str. 148

73730 Esslingen-Industriegebiet

www.bayha.de

Pechvogel Blue bricht alle Herzen

Trotz Handicap voller Lebenslust

Blue wurde vom Schicksal schwer gebeutelt, dennoch sprüht die junge, gehandicapte Hündin mit den intensiv-blauen Augen vor Lebensfreude und wartet nun auf ein neues, liebevolles Zuhause. Tierschützer hatten den Husky-Mischling schwer verletzt in einem Straßengraben in Rumänien gefunden. Wie die Verletzungen genau aussahen und was dort operiert wurde, ist nicht bekannt. Aber einer Tierschutzorganisation gelang es, eine Pflegestelle in Deutschland zu organisieren. Blue kann momentan ihre beiden Hinterläufe nicht bewegen und ist inkontinent. Auf der Pflegestelle klappte es leider nicht und so kam die ca. zwei- bis dreijährige Hündin schlussendlich im Juli ins Tierheim in Esslingen. Gassigeherin Petra Kern schloss Blue mit ihrem sonnigen Gemüt sofort ins Herz. Auch um den Physiotherapeuten war es sofort geschehen und so behandelt er dankenswerter Weise die Hündin ein Mal in der Woche umsonst. Mit dem „Rolli“- einem Gestell mit Rädern, auf dem die Hinterbeine ruhen- kann die quirlige Blue inzwischen über Wiesen toben. Und ohne „Rolli“ rutscht sie kurzerhand auf dem Po zum Ziel und gelangt so auch ganz alleine über eine Rampe vom Innenbereich im Tierheim ins Außengehege. Ein ausgeprägter Wille und viel Lebensfreude kennzeichnen Blue, in deren strahlenden



Augen man sich einfach verlieben muss. Die ausdauernden Übungen, die der Stimulierung der Nerven dienen, scheinen zu fruchten. So kann die gehandicapte Hündin inzwischen ganz kurz auf dem rechten Hinterbein stehen. Diese Fortschritte stimmen alle Beteiligten optimistisch und so ist man zuversichtlich, dass sich Blue eines Tages wieder richtig bewegen kann. Wir suchen für Blue nun dringen Paten, die uns finanziell bei der aufwendigen Versorgung unterstützen. Aber am schönsten wäre es, wenn diese tolle und außergewöhnliche Hündin ein neues Zuhause finden würde.

Sabine Försterling

INFO!

Spenden-Hotline

Der Tierschutzverein Esslingen hat eine Spenden-Hotline eingerichtet.

Ein Telefonanruf genügt und Sie unterstützen die Arbeit des Tierheimes mit 5,00 €. Der Betrag wird automatisch über Ihre Telefonrechnung abgerechnet.

Einfach und bequem helfen – 09001 555112* – anrufen!

** Anrufe nur aus dem deutschen Festnetz möglich*

BWPOST⁺

Regional. Deutschlandweit. Weltweit.

MIT UNS KÖNNEN SIE RECHNEN

IHRE BWPOST ESSLINGEN

Sparen Sie beim deutschlandweiten und internationalen Postversand und profitieren Sie von den günstigen Tarifen der **BWPOST**. Unsere Briefmarken erhalten Sie vor Ort bei einem unserer über 50 ServicePoints im Landkreis Esslingen oder ganz bequem im Online-Shop.

BRIEFKÄSTEN
IN IHRER NÄHE



GÜNSTIGE
TARIFE



DIGITAL
VERSENDEN



BRIEFMARKEN
ONLINE KAUFEN



KLIMANEUTRALER
VERSAND



INDIVIDUELLE
LÖSUNGEN FÜR
GESCHÄFTSKUNDEN

JETZT ANRUFEN UND INFORMIEREN:
FON 0711 900 383 0

www.bwpost-es.de

Pechvogel Dodo zum zweiten Mal im Tierheim

Kroatischer Schäferhund liebt Mantrailing



chen Situation sehr schweren Herzens wieder zurück bringen. Der aktive, kroatische Schäferhund sucht Menschen, die gemeinsam mit ihm seinem geliebten Hobby, dem Mantrailing, nachgehen wollen, welches er leider aufgrund des Umzugs ins Tierheim aufgeben musste. Auch andere Sportarten, bei denen er körperlich und geistig ausgelastet wird, würden ihm gefallen.

Dodo ist Fremden gegenüber erst einmal misstrauisch. Hat er aber jemanden in sein Herz geschlossen, geht er für seine Menschen durchs Feuer. Auch versucht Dodo seine Bezugspersonen vor vermeintlichen Gefahren zu beschützen. Deshalb muss der Rüde bei uns im Tierheim momentan auf Spaziergängen sicherheitshalber einen Maulkorb tragen. Diesen akzeptiert er aber ohne Probleme. Mit Artgenossen oder anderen Tieren möchte Dodo sein zukünftiges Zuhause nicht teilen, da andere Hunde leider nicht zu seinen besten Freunden gehören.

Das Schicksal hat es mit dem hübschen und arbeitseifrigen Dodo wirklich nicht gut gemeint : Bereits vor einigen Jahren war der Rüde bei uns im Tierheim gelandet, konnte aber in ein tolles Zuhause vermittelt werden. Leider musste jetzt die Besitzerin ihn aufgrund der gesundheitli-

Für Dodos Zukunft sind ausgiebige Kuscheleinheiten genauso wichtig wie viel Beschäftigung. Der Rüde leidet sehr unter dem täglichen Stress im Tierheim und wünscht sich nichts mehr, als endlich seine Menschen zu finden, die ihn so nehmen wie er ist. *Lina Entenmann*



Wärme aus Esslingen – für Mensch und Haustier!



GULDE
Brennstoffe GmbH

(0711) 520 88 00
www.gulde-brennstoffe.de

Bio-Heizöl
Heizöl Premium Plus
Heizöl schwefelarm
Super Diesel
Pellets, Kamin- und
Brennholz Kohlen, Flüssiggas
Tankreinigung

INFO!

**Auch Sie möchten
Anzeigenpartner werden?**

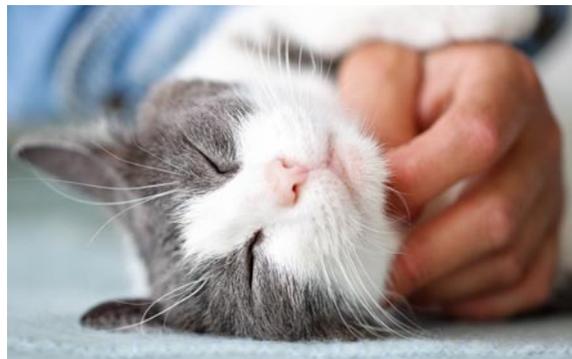
Sigi Armbröster – marketing@tierschutzverein-esslingen.de

So können Sie den Tieren im Tierheim Esslingen helfen

Um den Tieren in unserem Tierheim zu helfen, bedarf es Menschen, die uns bei der Arbeit unterstützen wollen. Oft wissen sie zu wenig über den Tierheimalltag und sind unsicher was sie tun könnten. Auf diesem Wege stellen wir ein paar Möglichkeiten der Hilfe vor.

Werden Sie Mitglied im Tierschutzverein

Ihr Mitgliedsbeitrag trägt im direkten Sinne dazu bei, dass unsere Tiere im Tierheim gut untergebracht, die Futternäpfe unserer Tiere gefüllt, aber auch anfallende Tierarztkosten bezahlt werden können. Es ist auch die Basis der Einnahmen, mit denen wir Jahr für Jahr fest planen können. Sie können sicher und gewiss sein, dass mit Ihren Geldern seriös umgegangen wird. Außerdem ist der Mitgliedsbeitrag für Sie steuerlich absetzbar. Mit Ihrem Mitgliedsbeitrag sind auch Sie ein Teil der starken Gemeinschaft zum Schutz der Tiere. Jedes Mitglied bekommt auch unser Blättle kostenlos zugeschickt. Es enthält viele Informationen über unser Tierheim, über Veranstaltungen, Infostände, Aktionen und vieles mehr. (Mitgliedsantrag siehe Seite.9)



Werden Sie Gassigeher:in oder Katzenstreichler:in

Möchten Sie gerne mit Hunden Gassi gehen oder lieber im Katzenzimmer sitzen und Katzen sozialisieren? Hier gibt es das Angebot eines Gassigeherscheins im Tierheim. Zum Schutz von Mensch und Tier durchgeführt von einer professionellen Tiertrainerin. Mit dem Abschluss erhalten Sie einen Gassigeherschein, der dann auch in einen Hundeführerschein umgewandelt werden kann, falls erforderlich.



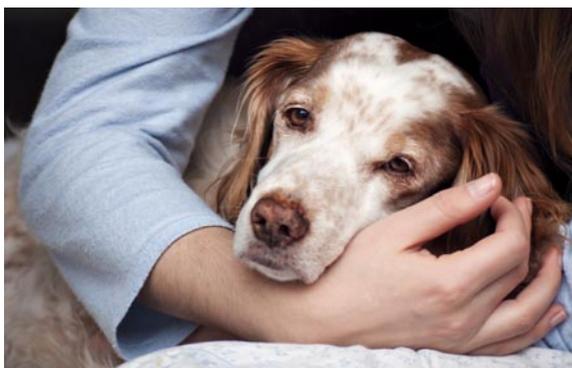
Katzen vorlesen und sozialisieren. Dies geht nach Rücksprache mit der Tierheimleitung. Informieren Sie sich. Jede Hilfe ist uns willkommen.

Werden Sie Tierpatin oder Tierpate

Hier helfen Sie uns finanziell, dass Tiere die krank, alt oder verhaltensauffällig sind und somit nicht vermittelt werden können auf Pflegestellen oder im Tierheim bleiben können. Ihre Spende trägt dazu bei, dass die Tierarztkosten bezahlt und bei schwer vermittelbaren Tieren die Trainerstunden, Leckerlis und anstehende Behandlungen beglichen werden können. Tierpaten bekommen eine Urkunde eventuell mit Bild und können ihre Tiere



nach Voranmeldung auch besuchen (Patenschaftsantrag siehe Seite 29).



Tierschutz hat Zukunft – mit Ihrem Testament

Mit der Errichtung eines Testaments zugunsten des Tierschutzvereins können Sie die Zukunft des Vereins sichern. Erbschaften für den Tierschutzverein sind steuerfrei. Außerdem müssen sie nicht wie Spenden zeitnah (innerhalb von zwei Jahren) verwendet werden. Sie können also auf die „Hohe Kante“ gelegt werden, zum Beispiel für größere Bauinvestitionen. Über all diese Möglichkeiten und noch einige mehr informieren wir Sie gerne. *Ute Handke*

INFO!

Unser Service für Sie



Mit dem Smartphone oder Tablet per QR-Code direkt auf unsere Tierheim-Spendenseite gelangen.

SEI
UMWELT
FAN



Recycling ist kinderleicht.

Es ist unsere Zukunft.

www.kaatsch.de

Tel. 07153 - 7008 - 0

Kostengünstig. Umweltfreundlich. Zeitgemäß.

Lotter-Flüssiggas



Ihre Vorteile auf einen Blick

- Verfügbarkeit dauerhaft gesichert
- Lieferung per Tankwagen
- eigene Bevorratung
- schnelle Installation und Service durch eigene Techniker
- mit Wärmepumpe kombinierbar

LOTTER
FLÜSSIGGAS

Waldäcker 15 | 71636 Ludwigsburg | Telefon 07141 406 - 311

Fax 07141 406 - 408 | fluessiggas@lotter.de | www.lotter.de

Tierpatenschaft

Sie haben Interesse, ein ganz bestimmtes Tier zu unterstützen? Kommen Sie zu unseren Öffnungszeiten ins Tierheim und lernen Sie Ihr neues „Familienmitglied“ kennen.

Den ausgefüllten Patenschaftsantrag geben Sie bitte im Tierheim ab oder schicken ihn per Post, als Fax oder per Mail.

Sie erhalten eine Patenschaftsurkunde für Ihr Tier. Die Patenschaft endet mit Ihrer Kündigung, Vermittlung oder dem Tod des Tieres. Weitere Ansprüche leiten sich aus dieser Versorgungspatenschaft nicht ab. Die Vermittlung der Tiere bleibt unser vorrangiges Ziel.

Patenschaftsantrag

Ich übernehme die Patenschaft für ein bedürftiges Tier aus dem Tierheim Esslingen

Ich unterstütze die Versorgung eines Hundes Igels Kleintieres einer Katze

Name des Tieres

mit einem monatlichen Beitrag von 12,00 € 20,00 € 25,00 € oder _____ €.

Ich bin Mitglied im Tierschutzverein Esslingen ja nein

Ich möchte Mitglied im Tierschutzverein Esslingen werden. Jährlicher Mitgliedsbeitrag 45,00 €.

SEPA-LASTSCHRIFTMANDAT

Gläubiger-Identifikationsnummer:

Mandatsreferenz

Wiederkehrende Zahlung

DE73ZZZ00000219427

wird separat mitgeteilt

Ich ermächtige den Tierschutzverein Esslingen u. U. e. V. Zahlungen

Patenschaft monatl. _____ €, Mitgliedsbeitrag jährlich _____ €

von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die vom Tierschutzverein Esslingen u. U. e. V. auf mein Konto gezogene Lastschrift einzulösen.

IBAN

Geb.-Datum

Name

Vorname

Straße

PLZ/Ort

E-Mail

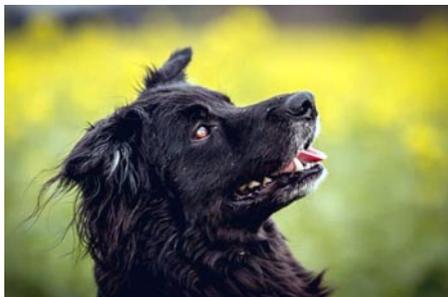
Telefon

Ort, Datum

Unterschrift

Mitgliedsbeitrag + Spende sind steuerlich absetzbar. Bis 300,00 € reicht die Überweisung oder der Lastschriftbeleg als Nachweis für das Finanzamt.

Patenschaften



*Dodo, Kroatischer Schäferhund-Mischling,
männlich, ca.6 Jahre alt*



*Ati, Pitbull Terrier, weiblich,
geb. 06.04.2016*



*Bogancs, Puli-Mischling,
männlich, geb. 01.06.2016*



*Bruno, Herdenschutzhund-Mischling,
männlich, geb.09.2015*



*Rex, Schäferhund Mischling,
männlich, geb. 2018*



Blue, Mischling, weiblich, geb. 06.10.2019



Simon, Herdenschutzhund Mischling, männl., geb. 20.08.2021



Luna, Pekinese, weiblich,
geb. 01.08.2009



Sky, Mischling,
männlich, geb. 2020



Paula, Mischling, weiblich, geb. 13.12.2019



Benji, EKH, schwarz, ca. 1½ Jahre alt, Kater und Sheila, EKH weiß, ca. 1½ Jahre alt, Kätzin



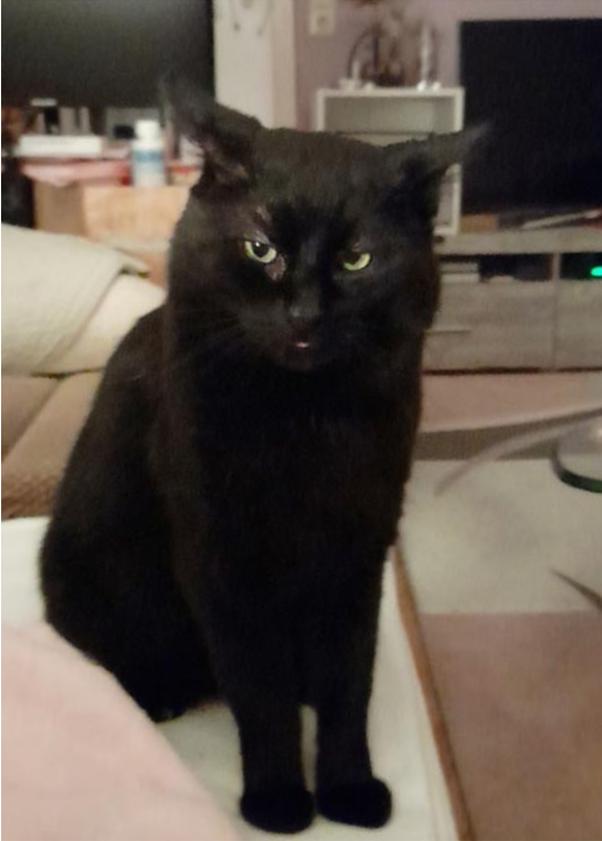
Elmo, EKH, schwarz-weiß, ca. 1 Jahr, Kater



Mabel, EKH 3farbig, ca. 2 Jahre alt, Kätzin

Unverhofft Patenonkel

Weihnachtswunder für Kater Helge wird wahr



Die sozialen Medien werden ja viel kritisiert und oft zu Recht, aber manchmal haben sie auch ihre guten Seiten. Wie zum Beispiel an einem verregneten Tag Anfang Dezember, als ich in meinem Facebook-Profil ein Post der Esslinger Zeitung sah. Dort stellte das Tierheim Esslingen sein Tier des Monats vor: ein kleiner schwarzer Kater namens Helge, der auf ein Weihnachtswunder wartet. Gesucht war jemand, der ihm eine zweite Chance und ein liebevolles, neues Zuhause schenkt. Ein Blick in seine großen Knopfaugen und mir war klar: Diesem armen Kerlchen muss ich irgendwie helfen. Nach dem

Austausch einiger Mails kam ich wenige Tage später mit einer Tüte voll Katzenfutter für meinen neuen Freund am Tierheim Esslingen an. Eigentlich rechnete ich damit, Helge nur kurz aus der Ferne sehen zu können. Doch die netten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Tierheims ließen mich direkt zu ihm. Helge war sehr scheu und überhaupt nicht an Menschen gewöhnt, aber er ließ sich trotzdem von mir streicheln. Und jedes Mal, wenn ich aufhören wollte, sah er mich mit seinen großen Augen an als ob er sagen wollte: „Geh nicht, mach weiter!“ Da war es endgültig um mich geschehen.

Zu gerne hätte ich Helge bei mir aufgenommen, doch leider ist er an FIV erkrankt und kann daher nicht mit anderen Katzen zusammenleben. Und wir haben bereits drei Kater bei uns im Haus. So überlegte ich mir, was ich stattdessen für den kleinen Mann tun könnte. Ein Zeitungsartikel über das Patenprogramm der Wilhelma in Stuttgart brachte mich dann auf die Idee zu schauen, ob so etwas nicht auch im Tierheim Esslingen möglich wäre. Zum Glück war dies überhaupt kein Problem und ein kurzes Gespräch mit Horst Theiling, dem Leiter des Tierheims, und eine Unterschrift später war ich dann zum ersten Mal in meinem Leben stolzer Patenonkel – wie ich finde, eine wunderbare Sache und eine tolle Möglichkeit, einem Tier, das einem ans Herz gewachsen ist, zu helfen. Und zu guter Letzt ist auch noch Helges Weihnachtswunder wahr geworden und er hat eine Pflegestelle bei einer netten Dame gefunden, die sich liebevoll um ihn kümmert.

Patrick Kommerell

JUBILÄUMSAUSGABE



Ausgabe 2023



70 JAHRE TIERSCHUTZVEREIN
60 JAHRE TIERHEIM ESSLINGEN



TIERSCHUTZVEREIN
ESSLINGEN u. U. e. V.

MIT 70 GEHT'S RICHTIG RUND

Große Benefizgala zugunsten des Tierheims

Freitag, 24.11.2023 in der Festhalle Denkendorf

Für Unterhaltung sorgen:

DAS COMEDY-DUO DIE KÄCHELES

DIE GAUTHIER DANCE JUNIORS

DAS ZAUBERER-DUO JAANA SCANDARIATO UND NIKOLAI STRIEBEL

TATJANA GEßLER & BAND

WITZ VOM KOMÖDIANTEN OLLI

Durch das Programm führt:

FERNSEHMODERATORIN TATJANA GEßLER

Die Gäste haben beim zweigängigen Gala-Essen die Wahl:

Wok Gemüse mit Reis
Gemüsemaultaschen mit Kartoffelsalat
und
Eis mit Sauerkirschen
Obstsalat

Eintritt 76,00 € incl. Essen

Sektempfang 17:00 Uhr
Einlass 17:30 Uhr / Abendessen
Programmbeginn 19:00 Uhr

Vorverkaufsstellen (bitte Essenswunsch angeben)

TIB Geschäftsstelle

Tel: 0711 / 396 59 -67

tib@tierschutzverein-esslingen.de

Tierheim Esslingen

Tel: 0711 / 311733

info@tierheim-esslingen.de

Streifzug durch die Geschichte des Tierschutzvereins und des Tierheims

70 Jahre im Dienst des Tierschutzes – viel hat sich im Laufe der Zeit verändert, aber eines ist geblieben: Eine erfolgreiche Arbeit steht und fällt mit dem unermüdlichen Einsatz zahlreicher Menschen, denen das Wohl der Tiere am Herzen liegt. Ein solch Engagierter war Dr. Dieter Mauz, einer von insgesamt neun Gründungsmitgliedern des Tierschutzvereins Esslingen und Umgebung. Die heutige Ehrenvorsitzende Doris Amthauer kann sich noch gut erinnern, wie sie als Jugendliche zufällig in der Apotheke des „Mannes der ersten Stunde“ einem Gespräch über den geplanten Bau eines „Tierasyls“ beiwohnte. Die 85-Jährige kommt übrigens später noch als Zeitzeugin zu Wort. Wie auch Dietgard Walter-Fischer, Tochter eines langjährigen Vorsitzenden und Tierarztes. Bis zum Bau eines Domizils für Tiere in Not sollten jedoch noch fast zehn Jahre ins Land gehen.

Im August 1953 war es aber zumindest mit der Vereinsgründung soweit: Annemarie Klein,

Dr. Friedrich Staudacher, Martin Kalliga, Werner und Martha Brogle, Dr. Dieter Mauz, Wilhelm Weller, Anton Bieg und Alfred Krehl unterschrieben die Vereinsurkunde. Ziel und Zweck: Pflege und Förderung des Tierschutzgedankens sowie Bekämpfung von Misshandlungen und Missbrauch von Tieren. Im November fand dann die erste öffentliche Versammlung im überfüllten Saal des „Fürstenfelder Hofes“ in Esslingen statt. Der Mitgliedsbeitrag betrug damals drei DM pro Jahr.

Ein Jahr nach Gründung zählte der Verein bereits über 500 Mitglieder. Von Anfang an war man jedoch auf Spenden angewiesen. Doris Amthauer zog in den ersten Jahren noch mit ihrer Mutter von Haus zu Haus, um Geld zu sammeln. Und es gestaltete sich sehr schwierig, die rund 200.000 DM für den dringend notwendigen Bau eines Tierheimes zusammen zu bringen.



Streifzug durch die Geschichte des Tierschutzvereins

Jahrelange Suche nach einem geeigneten Standort

Auch die Standortfrage bereitete Kopfzerbrechen: 1955 glaubte man, ein geeignetes Gelände in Weil gefunden zu haben. Eine Trinkwasserversorgung in der Nähe machte jedoch einen Strich durch die Rechnung. Eine großzügige Tierfreundin vermachte dem Verein ihr Haus, doch die Kinder fochten in einem langwierigen Rechtsstreit das Erbe erfolgreich an. Und schlussendlich verhinderte der „Knollenmergel“ auf einem eigentlich ideal gelegenen Gelände auf dem „Oberen Eisberg“ in Esslingen – für das bereits ein Planentwurf eines Architekten existierte – den Bau. Der Grund: Der Hang könnte abrutschen. Nach vielen Rückschlägen gelang es dann, neben der Nymphaea auf der Neckarinsel ein Grundstück von der Stadt zu pachten.

Ende 1962 war es soweit: Das Tierheim Esslingen, das anfangs nur Hunde und Katzen aufnahm, wurde eingeweiht. Da aber immer mehr Klein- und Wildtiere untergebracht werden mussten, folgte die Errichtung einer Vogelvoliere. 1979 kam ein zweites Hundehaus dazu und das Katzenhaus wurde erweitert. Im Laufe der Jahre wurde nicht nur mehrfach vergrößert sowie eine Quarantänestation eingerichtet, sondern es musste auch saniert werden. Schlussendlich war der Zustand der Gebäude aber nicht mehr tragbar: Ein Teil der Hundezwinger war völlig überaltert und entsprach aufgrund seiner Größe nicht mehr den Richtlinien. Und die Quarantänestation für Katzen befand sich in einem maroden Baucontainer.

Großzügige Spenden ermöglichen modernen Neubau

Die Planung eines neuen Tierhauses begann dann 2015. Eigentlich sollte es an anderer Stelle neu gebaut werden, aber leider hat sich kein anderes Gelände in der Gemarkung gefunden.

Schlussendlich entschied man sich für ein zwei-stöckiges Gebäude am angestammten Platz auf der Neckarinsel, um mehr Raum für die Tiere zu schaffen. Die großzügige Förderzusage der Margarete-Müller-Bull-Stiftung in Höhe von 700.000 € sowie Zuschüsse von Stadt und Land in Höhe von jeweils 100.000 € und die zahlreichen, großangelegten Spendenaktionen des Tierschutzvereins Esslingen ermöglichten schließlich die Umsetzung.

Da Margarete Müller-Bull sich ihr ganzes Leben für das Wohl der Tiere eingesetzt und uns großzügig unterstützt hat, wurde der Neubau auf ihren Namen getauft und 2019 feierlich eingeweiht. 21 großzügige Hundezimmer im Erdgeschoss, 12 Katzenzimmer in der Quarantäne- und Krankenstation sowie sechs Pensionszimmer für die Samtpfoten im Obergeschoss waren sicherlich ein außergewöhnlicher Gewinn, um unseren Schützlingen eine angemessene und artgerechte Unterbringung zu bieten.

Engagierte Tierschützer und Tierschützerinnen

Erfolgreiche Arbeit im Sinne des Tierschutzes lebt - wie oben bereits erwähnt - besonders vom Engagement der Menschen. Dr. Dieter Mauz leistete als erster Vorsitzender des Tierschutzvereins 20 Jahre lang vorbildliche Pionierarbeit. 1973 folgte Dr. Siegfried Walter auf diesem Posten. Der Tierarzt behandelte - später zusammen mit seiner Tochter Dietgard Walter-Fischer - zusätzlich all die vielen, vierbeinigen und oftmals kranken Bewohner des Tierheimes. Die Informationsschrift „Esslinger Tierheimblättle“ sowie die Einrichtung einer Geschäftsstelle in der Esslinger Innenstadt geht auf Wolfgang W. Weiss, Geschäftsführer ab 1976, zurück. Dessen Familie legte auch den Grundstein für die späteren Jugendgruppen, die dann 1984 von dem Ausschussmitglied Gunter Ehlers aus der Taufe gehoben wurden. Übrigens finanzierte sich damals die Gruppenarbeit selbst, da die Jugendlichen

und des Tierheims Esslingen

regelmäßig an Spendenaktionen teilnehmen. So konnte zum Beispiel auch eine eigene Tierschutzzeitung herausgebracht werden. Übrigens, auf das Konto von Wolfgang W. Weiss geht auch der rote Aufkleber des Tierschutzvereins „Hab' auch ein Herz für Tiere“. Weitere Vorstände wie Hannelore Pfaff und Daniela Besemer leisteten für den Tierschutzverein ebenfalls wertvolle Arbeit. Nach der Amtszeit von Bertram Baresel wurde das Vorstandsamt im Jahre 2013 von David Koch übernommen, der die Geschicke des Tierheims zusammen mit dem Gesamtvorstand bis heute erfolgreich leitet. Besonders hervorzuheben ist der Neuabschluss von sechs weiteren Fundtierverträgen. Das Tierheim übernimmt derzeit erstattungspflichtig als Dienstleister für 18 Gemeinden im Landkreis die ursprünglich in der Hand der Kommunen liegende Aufgabe, sich um Fundtiere zu kümmern.

Ein starkes Team und zahlreiche unterhaltsame Begegnungen

Das Tierheim Esslingen ist viel mehr als eine Zwischenstation und vorübergehende Unterbringung von Tieren in Not: Hier arbeitet und hilft nämlich ein tierisch starkes Team: Leitung, Pfleger und Ehrenamtliche. Ab 2001 ergänzen noch Auszubildende die Riege der unermüdlichen Tierschützer. Ab 1993 setzen sich Horst Theilinger und seine Stellvertreterin Manuela Schlattner mit viel Herzblut für das Wohl und die Vermittlung unserer vierbeinigen Schützlinge ein. Zuvor hatten übrigens drei Ehepaare die Geschicke des Tierheims geleitet. Neben der Tierschutzarbeit im Tierheim war und ist auch heute noch die Öffentlichkeitsarbeit ein wichtiger Bestandteil: Zahlreiche Ehrenamtliche sorgen immer wieder mit Informationsständen für Aufklärungsarbeit nicht nur an den Tagen der Begegnung im Tierheim selbst. Darüber hinaus bereichern zahlreiche Feste die 70-jährige Geschichte des Tierschutzvereins und sind unverzichtbarer Bestandteil, um notwendige Spen-

den zu generieren. Zunächst lud der Tierschutzverein nur zu besonderen Anlässen wie Einweihungen oder Jubiläen ein. Dietgard Walter-Fischer erinnert sich gerne noch an das Kammerkonzert zugunsten eines Erweiterungsbaus, das im Oktober 1979 im Musiksaal des Schlosses Weil stattfand. In den 80er Jahren kam man auf eine ganz besondere Idee, um mehr Wissen für das Wohl der Tiere zu vermitteln und das gesellige Zusammensein zu pflegen: das Tierheim-Viertel. Vierteljährlich wurden Vereinsmitglieder und Tierschutzfreunde zu einer Gesprächsrunde ohne feste Tagesordnungspunkte mit gespendeten Brezeln, Kleingebäck und einem Glas Wein eingeladen. Gelegentlich wurden sogar Filmbeiträge gezeigt oder traten Gastredner auf.

Ab 1990 wird ein „Tag der Begegnung“ im Tierheim alle zwei Jahre veranstaltet und ab 1995 ist er fester Bestandteil im jährlichen Esslinger Veranstaltungskalender. Zahlreiche Programmpunkte wie Gewinnspiele, Tombola, Flohmarkt, Leierkastenmusik sowie Zauberkunststücke und eine Hüpfburg sowie Kinderschminken und ein Luftballonwettbewerb sorgten für Besucherströme. Weitere Veranstaltungen wie das Frühlingstfest, das Inselfest, an dem die umliegenden Vereine auf der Neckarinsel zusammen mit dem Tierheim einen großen Tag der offenen Türe feiern, kamen hinzu.

Auch die Präsenz des Tierschutzvereins wurde mit Info-Ständen bei Veranstaltungen im Raum Esslingen erweitert.

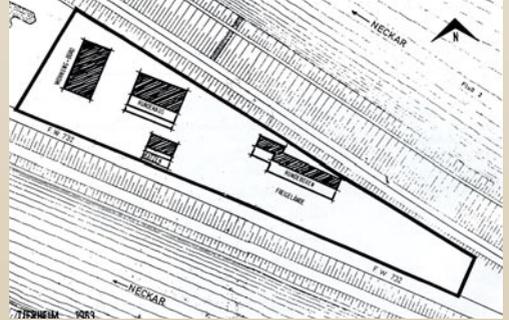
Es gäbe noch viel zu erzählen über die 70-jährige Geschichte des Tierschutzvereins. Aber Bilder sagen manchmal mehr als trockene Worte und Zahlen. Daher blättern Sie einfach mal um und machen sich auf eine kurzweilige Reise vom Bau des Tierheims bis hin zu den zahlreichen, fröhlichen Begegnungen und Festen.

Von Sabine Försterling

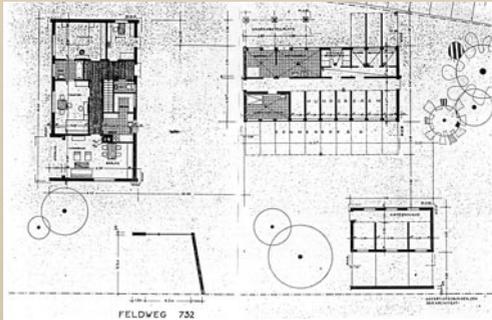
Das Domizil – von den ersten Entwürfen ...



1962.11.11. – Einweihungsfest des Tierheims



1962-63 – Planskizze Neubau Tierheim Esslingen



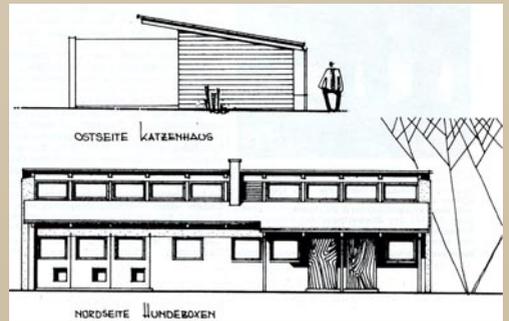
1962 – Planskizze Neubau Tierheim



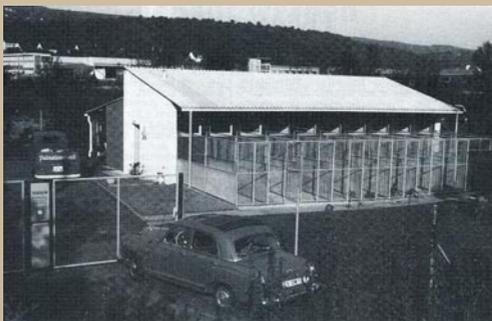
1962 – Wohnhaus/Büro der Tierheimverwaltung



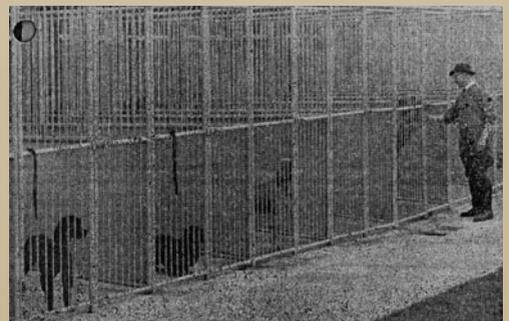
1962 – Einweihung Tierheim - Katzenhaus



1961 – Planskizze Hundehaus



1962 – Einweihung Tierheim und Hundehaus

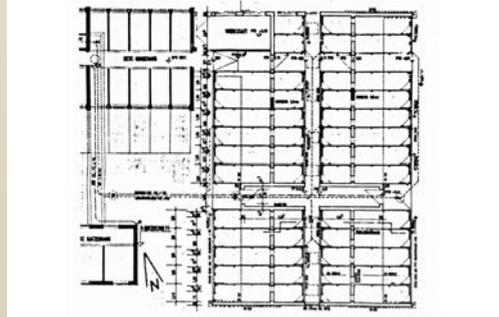


1962 – Tierheimleiter beim Hundehaus

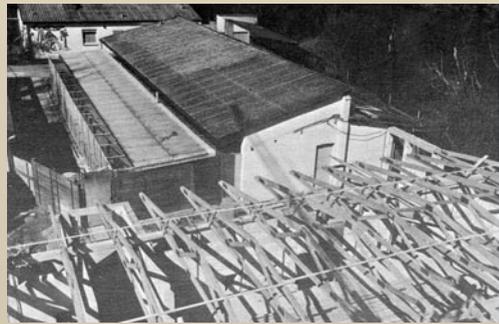
bis zum modernen Funktionsbau



1963 – neuer Hundegast im Tierheim



1977 – Planskizze Hundehaus



1978 – Bau Hundehaus-Erweiterungsbau



1978 – Bau Hundehaus-Erweiterungsbau



1983 – Tierheimhof



1993 – Einbau Abwasserschacht im Tierheim



1995 – Das Tierheim am Tag der Begegnung

Das Domizil



1996 – Luftansicht Tierheim



Tierheimauto im Tierheimhof



2008 – Erneuerung Kanalisation

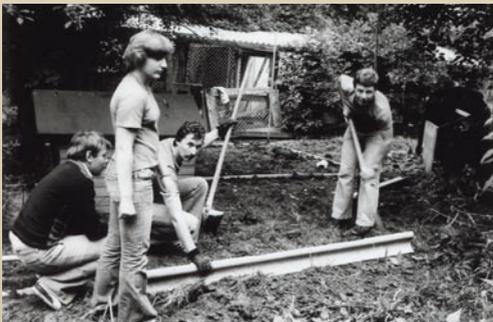


Das Margarete Müller-Bull Tierheim heute

Tierschutz lebt



1962 – „Kleine' Hilfe bei Bau des neuen Tierheims



Ehrenamtliche bei Arbeiten im Tierheim



1983 – Puma im Tierheim Esslingen



1983 – Herr Lau mit neuen Tier-Transportboxen



Gassigehen im Tierheim



1983 – Tag der Begegnung, Luftballonwettbewerb



Beladen des Tierheimautos

Tierschutz lebt – von engagierten Menschen



1983: 30 Jahre Tierschutzverein – 20 Jahre Tierheim



1992 – Goldene Ehrennadel – Margarete Müller-Bull



1995 – Besuch Frau Margarete Müller-Bull



1996 – Besuch Frau Margarete Müller-Bull



1997 – Gassigeherin



1998 – Frau Weiss Jubiläum



1999 – Besuch von Frau Margarete Müller-Bull

damals und heute



2002 – Jugendgruppe



2003 – 40 Jahre Tierheim – H. Theiling



2003 – 40 Jahre Tierheim – M. Schlattner



2004 – Jubiläum Frau Bagge



2007 – Wesenstestvorbereitung



2008 – Hundeschule



2009 – Namensvergabe TH Maskottchen – Fetz



2010 – Besuch im Altersheim

Begegnungen



1978 – Tag der Begegnung



1983 – Flohmarktstand Jugendgruppe Bürgerfest



1983 – Jubiläumsfeier 30/20 – Tag der Begegnung



1987 – Tag der Begegnung



1987 – Tag der Begegnung



1987 – Tag der Begegnung, Rock n. Roll Tanzgruppe



1987 – Tag der Begegnung, Rock n. Roll Tanzgruppe

– vom Tierheim-Viertel und zahlreichen Festen



1994 – Tag der Begegnung



1994 – Tag der Begegnung



1994 – Tag der Begegnung



1995 – Infostand am Tag der Begegnung



1995 – Hundevorführung am Tag der Begegnung



1995– Tag der Begegnung- Hundevorführung



1996 – Tag der Begegnung



1996 – Tag der Begegnung

Begegnungen



1996 – Tag der Begegnung



1996 – Tag der Begegnung – Flohmarkt



1997 – Tierheimviertele



1999 – Tag der Begegnung – Tierheimhof



2000 – Tag der Begegnung



2000 – Spendenscheckübergabe der Realschule



2001 – Spendenscheck Tombola der Jugendgruppe

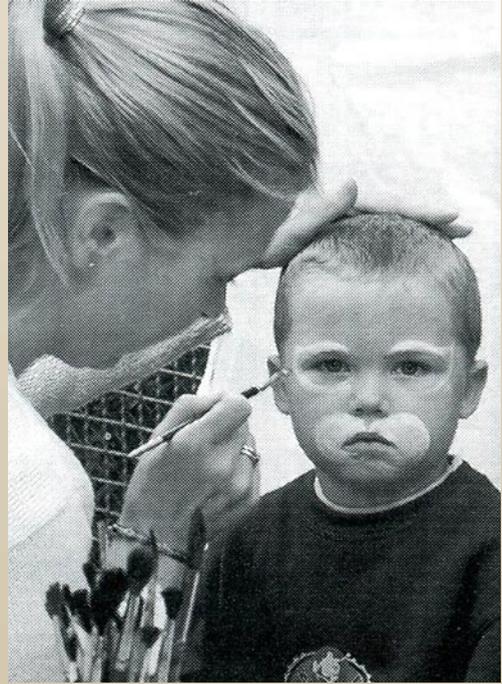
– vom Tierheim-Viertele und zahlreichen Festen



2002 – Tag der Begegnung



2002 – Tombila am Tag der Begegnung



2002 – Tag der Begegnung



2012 – Fetz – Unser Tierheim Maskottchen als Plüschtier

Historische Dokumente

Esslingen/N., den 3. August 1953.

Wauer Progg. Martin Rieger
Handlauer Annemarie Klein
Anton Bieg Wilhelme Wilke
Alfred Hehl Hr. Peter Haas
Kroni M. Progg

Gefertigt:
 Esslingen, den 4. November 1975
 Amtsgericht - Registerabt.

Kosten:
 Schreibausl.: 7,-- DM
 =====
 GR II 7333/75

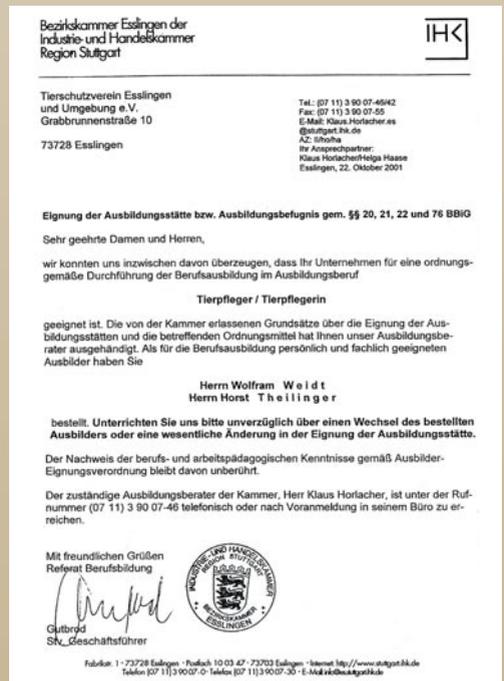
1975 – Unterschriften der Gründungsmitglieder



1964 – Mitgliedsausweis



1978 – Mitgliedsausweis Doris Amthauer



2001 – Tierschutzverein-Ausbildungsstätte

Erstes jungendliches Mitglied

Ehrenvorsitzende Doris Amthauer erinnert sich

„Ich war sofort dabei“, erzählt Doris Amthauer mit einem Leuchten in den Augen. Die Ehrenvorsitzende war gerade einmal 15 Jahre alt, als der Tierschutzverein in Esslingen gegründet wurde. Die Liebe zu den Tieren war der Diplom-Sozialpädagogin in die Wiege gelegt. So kümmerte sich bereits ihre Mutter um herrenlose Hunde und Katzen: „Als die US-Soldaten in den Nachkriegsjahren abzogen, ließen sie ihre Haustiere einfach zurück“. Die Familie nahm viele Streuner auf, da sie zunächst im Hessischen bei den Großeltern mit einem großen Grundstück lebten.

Nach dem Umzug nach Esslingen-Schönblick wollte es der Zufall, dass Mutter und Tochter dem späteren Gründungsmitglied des Tierschutzvereins Dieter Mauz begegneten und zwar in dessen Apotheke am Rathausplatz: „Der Apotheker unterhielt sich gerade mit dem Tierarzt Siegfried Walter über den Tierschutz sowie die Idee ein Tierheim zu bauen und wir waren sofort begeistert“, erinnert sich Doris Amthauer. Anfangs zogen die beiden von Haus zu Haus, zogen Mitgliedsbeiträge ein und sammelten Spenden. Bis zum Bau eines Tierheimes dauerte es jedoch aus finanziellen Gründen und fehlendem Grundstück noch eine Weile.

Der Tierschutzgedanke war damals noch nicht so in der Bevölkerung verankert, meint die Ehrenvorsitzende. „Ich war dann als erstes jungendliches Mitglied oft mit meiner Mutter im Tierheim, besuchte die ehemaligen Leiter, das Ehepaar Bohland, und zwar auch noch nach dem Krach mit dem Verein.“ Doris Amthauer ist mit den Tierheimhunden Gassi gegangen, kümmerte sich auch später mit ihren beiden Kindern um verwilderte Katzen, im Winter um zu kleine Igel, sowie Vögel. „Wir hatten auch immer einen Hund aus dem Tierheim und zwar oftmals einen,

der ansonsten schwer zu vermitteln gewesen war. Der erste hieß übrigens Tessi. Die 85-Jährige berichtet, dass sie jedes Tier, sei es Hund oder Pferd, streicheln kann und niemals in ihrem Leben gebissen oder verletzt worden ist: „Ich muss wohl eine gewisse Aura haben“. 20 Jahre lang engagierte sich Doris Amthauer darüber hinaus im Hauptausschuss des Vereins und mit der früheren Vorsitzenden Hannelore Pfaff verband sie eine persönliche Freundschaft: „Das war eine tolle Zeit“. Mit der Hanne habe man diskutieren können und sie habe sich voll eingesetzt. Das Auftreiben von Spenden war im Tierschutzverein von Anfang an eine wichtige Aufgabe.

Und die Ehrenvorsitzende erinnert sich gerne daran, wie sie die Künstlerin Magarete Staehle für die gute Sache gewinnen konnte: „Wenn ich mit dem Fahrrad zum Reitverein in Aichschieß fuhr, winkte mit immer eine ältere Frau lächelnd zu. Bis ich ein Mal anhielt, weil ich meinte, sie brauche Hilfe. So kam der Kontakte zustande und später wurden mehrfach Staehles Zeichnungen zugunsten des Tierheims verkauft. „Es war schön, trotz mancher Schwierigkeiten wie den Abgang von Hanne aus dem Verein“, resümiert die Ehrenvorsitzende mit dem großen Herz für Tiere.

Sabine Försterling



Ein Leben im Dienst der Tiere

Erinnerungen an den Tierarzt Siegfried Walter

„Es hat sich viel verändert, aber manche Probleme begleiten uns seit Jahrzehnten“, erinnert sich Dietgard Walter-Fischer. Der verstorbene Vater der 67-Jährigen – Tierarzt wie sie – war maßgeblich daran beteiligt, dass vor siebzig Jahren der Tierschutzverein Esslingen gegründet wurde. Der langjährige, erste Vorsitzende Siegfried Walter hat sich mit Leib und Seele dem Wohl der Tiere verschrieben und behandelte später auch gemeinsam mit seiner Tochter all die vielen, unterschiedlichen, vierbeinigen Bewohner des im November 1962 eingeweihten Tierheims. „In der Praxis hing ein Plakat, das auf die unkontrollierte Vermehrung von Katzen hinwies“, erzählt Dietgard Walter-Fischer: In zehn Jahren kann eine Katze bis zu 200 Millionen Nachkommen haben. Und auch heute noch sei ein Kastrationsgebot der Städte und Gemeinden ein heiß diskutiertes Thema. In den ersten Jahren des Tierschutzvereins war der Bau eines Tierheimes aber zunächst die vordringlichste Aufgabe. Doch es sei ein steiniger Weg gewesen und dauerte rund zehn Jahre, weiß die Tierärztin im Ruhestand aus damaligen Zeitungsberichten und Rundschreiben an die Mitglieder: Nicht nur die Finanzierung bereitete Probleme, sondern auch die Suche nach einem geeigneten Gelände. Für einen ideal gelegenen Platz auf dem Oberen Eisberg in Esslingen existierte bereits ein Planentwurf eines Architekten, bis plötzlich Bedenken aufkamen: Der Hang könnte aufgrund des „Knollenmergels“ eines Tages abrutschen. „Anfangs war auch der Tierchutzgedanke in der Bevölkerung noch nicht so verbreitet“, erzählt die Zeitzeugin. Ihr Vater, der damals noch eine Groß- und Kleintierpraxis betrieb, habe viel Überzeugungsarbeit leisten müssen. Eine Anekdote am Rande: In Abwesenheit des Tierarztes rief ein aufgeregter Bauer aus Neuhausen im unverständlichen, schwäbischen Dialekt an und die damals noch sehr junge Tochter notierte „meine Hummel macht Diät“. Dabei war

der Jungbulle aufgebläht, ein absoluter Notfall. „Unser Familienleben wurde vom Tierwohl bestimmt“, sagt Dietgard Walter-Fischer. Für den Notfall sei das Telefon rund um die Uhr besetzt gewesen und schwerkranke

Tiere habe man nachts mit nach Hause genommen. Anfangs habe es darüber hinaus auch keine Quarantänestation im Tierheim gegeben. Im jahrzehntelangen Einsatz für den Tierschutz gibt es auch viele amüsante Episoden: Früher wurden viele am Boden gefundene Mauersegler von besorgten Leuten gebracht, da vermutet wurde sie seien krank, was aber nicht stimmte. „Wir haben sie damals einfach in den zweiten oder dritten Stock eines Gebäudes gebracht und dort fliegen lassen“, erinnert sich die Tierärztin im Ruhestand. Und überhaupt: Seit Kindheitsbeinen an sei sie ständig im Tierheim gewesen und auch bei den Festen immer mit dabei. Besonders in Erinnerung ist der damals 15-Jährigen das Kammerkonzert im Schlössle Weil zugunsten der Erweiterung des Tierheims geblieben: „Ich war ganz stolz auf meine goldene Tasche.“ Und auch an die innige Freundschaft ihres Vaters mit dem Gründungsmitglied, dem Apotheker Dieter Mauz denkt Dietgard Walter-Fischer gerne zurück. Sowie an den 60zigsten Geburtstag des Tierarztes, an dem die Mitglieder des Tierschutzvereins ihn mit einem Fackelzug über-
Sabine Försterling



„Liebe auf den ersten Blick“

Elisabeth Frick stöbert in ihrem Fotoalbum



In Bobby habe sie sich auf den ersten Blick verliebt, erzählt Elisabeth Frick, seit über 15 Jahre Mitglied im Tierschutzverein.



Samtpfote aufzupäppeln und ihr ein liebevolles Zuhause zu geben. Leider meinte das Schicksal es aber nicht gut: Nach der entsprechenden Eingewöhnungsphase ließ die Engagierte Leo nach draußen und er wurde überfahren.

Ein Jahr später zogen Paulinchen und Emile, zwei Igelchen, vorübergehend bei Elisabeth Frick ein, die die „Süßen“ pflegte, bis sie wieder in die Natur entlassen werden konnten.



Die Ehrenamtliche ist mit Hunden aufgewachsen und engagierte sich zeitweise als Gassigeherin. Und so kam es, dass sie sich 2007 ihren Herzenshund aus dem Tierheim nach Hause holte. „Er war ein ganz besonders lieber“, schwärmt Elisabeth Frick und schaut sich immer wieder gerne das Foto von Bobby an.

Kater Leo war in einem besonders schlechten Zustand im Tierheim gelandet und so machte es sich die Tierfreundin 2011 zur Aufgabe, die

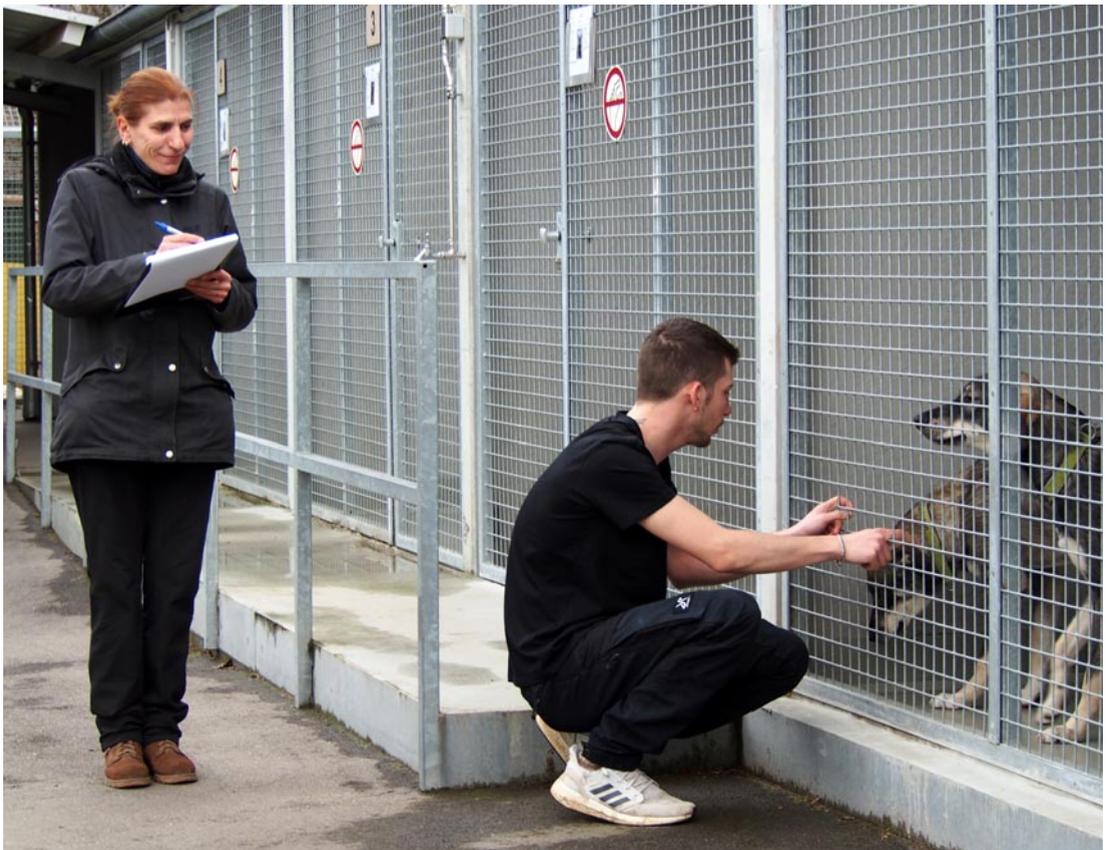
Wie unsere Schützlinge vermittelt werden

Fürsorgepflicht wird im Tierheim Esslingen großgeschrieben

Wir, vom Tierheim Esslingen freuen uns über jede erfolgreiche Vermittlung unserer Tiere. Trotzdem ist es nicht möglich, ins Tierheim zu kommen, um sich sofort ein Tier mit nach Hause zu nehmen. Jeder, der sich für ein neues, vierbeiniges Familienmitglied interessiert, muss als erstes einen Auskunftsbogen ausfüllen: mit Namen, Anschrift, Telefonnummer und Emailanschrift, soweit vorhanden. Es wird nach den Wohnverhältnissen gefragt, wo und wie der künftige Mitbewohner untergebracht werden soll. Bei einer Mietwohnung wird die Zustimmung des Vermieters vorausgesetzt. Zu diesem Zeitpunkt steht meistens schon fest, um was für ein Tier es sich handeln soll und nicht selten hat man sich auch schon

eins ausgesucht. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Tierheims können Ihnen bei der Wahl beratend zur Seite stehen, da sie in den meisten Fällen die Charaktereigenschaften und Eigenheiten ihrer Bewohner kennen. Ist die Entscheidung auf eine Katze oder einen Hund gefallen, werden in der Regel Vor- und Nachbesuche geplant.

Nach vorheriger Terminabsprache schaut eine Tierschutzberaterin vorbei, um sich ein Bild von den Örtlichkeiten zu machen. Zum Beispiel wird bei Freigängerkatzen darauf geachtet, dass sich keine stark befahrene Straße in der Nähe befindet. Bei reinen Wohnungskatzen ist es wichtig, dass ein vorhandener Balkon gesichert ist, meist



durch ein Netz. Katzenbabys werden nur zu zweit abgegeben, da sie die Gesellschaft mit ihren Artgenossen brauchen.

Bei der Vermittlung von Hunden ist eine Frage ganz wichtig, nämlich die, nach der Abwesenheit des Halters: Ein Hund sollte nicht stundenlang alleine sein. Weitere Fragen sind: Wie oft wird mit dem Hund Gassi gegangen, hat er in der Wohnung oder im Haus einen Rückzugsort und wie sieht es mit Familienanschluss aus? Stimmen die Angaben vom Auskunftsbogen mit den örtlichen Gegebenheiten überein und entsprechen sie auch dem Tierwohl, darf der neue Hausgenosse einziehen? Nach ungefähr drei bis

fünf Monaten wird erneut ein Termin für den Nachbesuch vereinbart. Wieder kommt eine Tierschutzberaterin nach Hause. Diesmal wird hauptsächlich nach dem Tier geschaut: stimmt das Gewicht, ist das Fell gepflegt, wie ist das Verhalten in der Familie und auch Fremden gegenüber? Es werden der Schlafplatz, die Futterstelle und die Katzentoilette begutachtet. Viele spezielle Fragen ergeben sich meistens im Gespräch. Die Tierschutzberaterinnen werden gerne ihr Wissen weitergeben und jederzeit kann man sich aber auch Rat im Tierheim holen. Wenn man sich für ein Tier entscheidet, heißt das nämlich bis zum letzten Atemzug und nicht bis zum nächsten Urlaub. *Gabriele Palinkas*



KÖLLE ZOO
HERZ UND VERSTAND FÜR TIERE. SEIT 1969.

5€
GUTSCHEIN*

**PFOTE
SUCHT EIN ZUHAUSE**

* Gültig bis 31.12.2023 in allen Kölle Zoo Erlebnismärkten ab einem Einkaufswert von 30 €. Ausgenommen von dieser Aktion sind Lebendtiere, Printmedien, (Geschenk-) Gutscheine, Pflanzen, DVDs und bereits reduzierte Ware. Nicht mit anderen Preisaktionen kombinierbar. Keine Barauszahlung möglich. Einfach Anzeige ausschneiden und an der Kasse vorlegen.

ADOPTIEREN STATT KAUFEN



MEHR DAZU UNTER
[KOELLE-ZOO.DE/ADOPTION](https://koelle-zoo.de/adoption)

KÖLLE ZOO ESSLINGEN
WEILSTRASSE 227
73733 ESSLINGEN

ÖFFNUNGSZEITEN
MO BIS SA: 09:00 BIS 20:00 UHR

MIT ADOPTIONSCENTER UND BARF SHOP

[KOELLE-ZOO.DE](https://koelle-zoo.de)

 #TIERZULIEBE

 @KOELLEZOO

 @KOELLEZOO_OFFICIAL



Praktikum im Tierheim Esslingen

Lisa Weible hat ein Herz für Tiere und hilft weiterhin mit



Ich bin Lisa, 16 Jahre alt.

Seit ich denken kann mag ich Tiere und in meinem Fotoalbum gibt es jede Menge Bilder mit Hunden, Katzen und Hasen. Immer wieder überlegte ich mir, in einem Tierheim anzufragen, ob ich ein Praktikum machen könnte und meine Mutter Brigitte war von der Idee auch begeistert.

In den Sommerferien 2022 war es dann endlich soweit. Ich durfte eine Woche mitarbeiten und das Tierheim kennenlernen.

Mutter: Tags zuvor sollten wir kurz vorbeikommen, damit Lisa sich einen ersten Eindruck verschaffen konnte. Wir wurden herzlich empfangen und bekamen eine sehr interessante Tierheimführung. Manuela Eberspächer nahm sich viel Zeit und erzählte Lisa ihre Aufgaben und die Abläufe. Wir waren beeindruckt von der Größe, der Sauberkeit sowie davon wie individuell auf die einzelnen Tiere eingegangen wird. So wurde aus dem kurzen Hallo eine Stunde Führung mit vielen Einblicken.

Am nächsten Tag ging es dann endlich los: immer von 7:45 bis 12:00 Uhr.

Lisa: Ich war schon etwas aufgereggt zu wem ich komme und ob ich das alles so hinkomme. Ich arbeitete mit verschiedenen Mitarbeiter:innen des Tierheims zusammen und alle erklärten mir genau, was ich zu tun hatte. Abwechselnd war ich im Katzenhaus und bei den Kleintieren.

Lisa: Im Katzenhaus hat jede Katze ihr eigenes Innengehege. Viele Katzen sind auch zur Pflege da, wenn ihre Besitzer

Fernseh-Internet-Telefon

Nagel
GmbH

Esslinger Str. 28, Nellingen
Telefon: 07 11 / 34 00 500

www.nagel-tv.de



- Reparaturservice
- Satellitenanlagen
- Kabelanschluss
- Telefonanlagen
- DSL-Anschluss
- Netzwerktechnik

in den Urlaub fahren. Dann wird der Pensionsgast genau so versorgt wie zu Hause und bekommt auch ein Gehege mit Freigang. Jeden Tag wird gefegt und gewischt, das Katzenklo gesäubert und die Näpfe ausgespült. Anschließend wird jede Katze mit Futter und mit Trinken versorgt. Mit den Urlaubskatzen habe ich viel geschmust. Die allermeisten waren sehr zutraulich und haben sich gefreut, wenn jemand Zeit hatte. Das kleinste Kätzchen war erst wenige Wochen alt und bekam noch Katzenmilch. Die Mama konnte nicht mehr für ihr Kleines sorgen, deshalb kam es ins Tierheim. Ich nahm es gerne auf den Arm und kraulte es.

Lisa: Anderntags war ich im Kleintierhaus eingeteilt. Viele unterschiedliche Tiere begrüßten mich: Hasen, Kaninchen, eine Taube, Ratten und Vögel. Auch dort misteten wir alle Käfige aus und versorgten die Tiere mit Fressen und Trinken. Die Ratten traute ich mich nicht zu versorgen. Aber mit den Kaninchen hatte ich viel Spaß. Am witzigsten fand ich die Schlappöhrchen. Wenn die Kaninchen sich gut verste-

hen, dürfen sie auch gemeinsam im Gehege spielen.

Mutter: Die Woche verging wie im Flug, Lisa kam müde und zufrieden nach Hause. Auch die Kehrseite lernte sie kennen und das Schicksal von einer Hündin, die nach einem Zusammenstoß mit einem Auto kaum noch laufen konnte, beschäftigte sie sehr. Für uns war es eine ganz neue Erfahrung und wir haben großen Respekt vor den Mitarbeiter:innen des Tierheims, die mit viel Liebe, Einsatz und Körperkraft jeden Tag aufs Neue alles sauber halten und die Tiere liebevoll versorgen.

Lisa: In meiner Praktikumswoche habe ich viel gelernt und das Tierheim kennengelernt. Es macht mir Spaß, mit Tieren zu arbeiten und mit ihnen Zeit zu verbringen. Gerne würde ich auch später mit Tieren beruflich arbeiten. Jetzt habe ich erst einmal die Möglichkeit bekommen, immer montags für drei Stunden mitzuarbeiten und freue mich jedes Mal darauf.

Lisa und Brigitte Weible



Ausbildung + Training
Sicherheit + Vertrauen
Freude + Action



www.richter-hundecoach.de

  **0177 606 1992**

Erfolgreiche Spendenaktion

Brandschutz- und Sicherheitsmaßnahmen

Die Einbruchserie in über 20 Tierheime in ganz Deutschland hat uns vor Augen geführt, dass auch gemeinnützige Einrichtungen vor Diebstahl und Zerstörung nicht mehr sicher sind. Unser Tierheim musste diese Erfahrung im August 2020 machen – Gott sei Dank ist unseren Tieren dabei nichts passiert! Wie auch viele andere Tierheime haben wir uns dazu entschieden, die Sicherheitsmaßnahmen aufzurüsten, um sich besser vor solchen Ereignissen zu schützen.

Neben unserem im Jahr 2019 eingeweihten Margarete Müller-Bull Tierhaus, gehören zum Tierheim weitere Gebäude, die teilweise bis zu 65 Jahre alt sind. Der Brand in einem Tierheim in Unterfranken im Juni 2021, bei dem über 60 Tiere zu Tode kamen, zeigte uns, dass die bereits geplanten Brandschutzmaßnahmen richtig

waren und die Umsetzung möglichst zeitnah erfolgen musste. Dies dient dem Schutz aller Besucher, den unserer Mitarbeiter aber vor allem unseren Tieren.

Da die Kosten für solch ein Projekt im hohen fünfstelligen Bereich liegen, hieß es also Spenden sammeln. Eine große Hilfe war dabei die Plattform [betterplace.org](https://www.betterplace.org) zusammen mit dem Portal [WirWunder](https://www.wirwunder.de) Esslingen-Nürtingen und der Spendenplattform der Initiative „tierisch engagiert“ von Fressnapf. Über verschiedene Aktionen und unglaubliche Einzelspenden kamen über 7.000 Euro durch die Plattform zusammen – ein wirklich tolles Ergebnis!

Ein neues Projekt steht schon wieder in den Startlöchern, schaut doch mal vorbei. *Ulrike Weinrich*



Bau auf Deine Zukunft.



Die Technik hat auch im Baugewerbe vieles verändert und verbessert. Das macht das Handwerk noch interessanter und vielseitiger.

Wir bieten die besten Voraussetzungen für eine optimale Ausbildung zum **Beton- und Stahlbetonbauer/in** oder **Maurer/in** mit Weiterbildung zum **Polier** oder **Meister**.

Angenehmes Betriebsklima, Blockunterricht in der Berufsfachschule und im überbetrieblichen Ausbildungszentrum.

Zum Kennenlernen sind Schnuppertage oder Schulpraktika jederzeit möglich. Herr Bäuerle gibt gerne weitere Auskünfte.

**BAUNTERNEHMUNG
WILHELM KELLER GMBH & CO. KG**
Sudetenstraße 17 • 73770 Denkendorf
info@w-keller-bau.de
Telefon (07 11) 93 44 80-30
Fax (07 11) 93 44 80-50



**BAUNTERNEHMUNG
73770 DENKENDORF**

Tierheimfeste – endlich ging es wieder los

Zwangspause führte zu finanziellen Engpässen

Nach einer coronabedingten, zweijährigen Zwangspause konnten wir 2022 wieder mit unserem traditionellen Frühlingsfest am Sonntag, den 1. Mai, sowie dem Tag der Begegnung am Sonntag, den 4. September, durchstarten. Und Jung und Alt, mit oder ohne Vierbeiner, strömten auf die Neckarinsel. Unsere Feste tragen zur Finanzierung des Tierheims bei und durch deren Ausfall sind bei uns auch finanzielle Engpässe entstanden. Denn die Abstinenz wurde von den Besuchern nicht nur bedauernd zur Kenntnis genommen, sondern machte sich auch auf dem Tierheimkonto bemerkbar.

Wir im Tierheim haben uns daher darüber sehr gefreut, endlich wieder loslegen zu können. Für das leibliche Wohl wurde wieder am Grill gesorgt. Leckereien, wie Torten und Kuchen, haben unsere zahlreichen, ehrenamtlichen Helfer gebacken. Tolle Salate und viel Vegetarisches ergänzten das

kulinarische Angebot, damit auch für alle Geschmäcker was dabei war. Für Unterhaltung und Information sorgten die vielen Stände, wie z.B. der Patenschaftsstand. Die Vorstellungen unserer Tierheimhunde waren bei den Besuchern sehr beliebt, ebenso wie der Flohmarkt und die Tombola.

Es hat uns sehr gefreut, dass unsere Freunde und Unterstützer in großer Zahl – was wir nicht so erwartet hatten, da in der Bevölkerung immer noch Ängste vor größeren Menschenansammlungen vorhanden waren – wieder zu uns gekommen sind und somit zum Erfolg der Feste beigetragen haben. Den Spenderinnen und Spendern gebührt ebenfalls ein herzliches Dankeschön so wie selbstverständlich auch den zahllosen Ehrenamtlichen für die tatkräftige Hilfe.

Und jetzt wünschen wir viel Spaß beim Betrachten der Fotos von beiden Festen. *Ute Handke*





Unser Frühlingsfest und der Tag der Begegnung 2022 waren wieder gut besucht!



Lets Fetz startet wieder durch!

Die Jugend von heute sind die Tierschützer von morgen

Im Mai 2022 konnte es endlich wieder losgehen mit der Tierschutzjugend Lets Fetz. Auch nach zwei Jahren coronabedingter Pause ist die Jugendgruppe nach wie vor beliebt und gut besucht. Erfreulicherweise sind sowohl neue als auch schon bekannte Gesichter dabei.



Die monatlichen Treffen mit etwa 15 Jugendlichen zwischen zehn und 17 Jahren waren mit einem abwechslungsreichen, „tierischen“ Programm untermalt. Wir machten zum Beispiel Plakate über Igel, um dafür gewappnet zu sein, wenn man im Herbst einen Igel findet und halben tatkräftig beim Putzen und Füttern im Katzenhaus mit – schmusen und streicheln kommt dabei natürlich nie zu kurz.

Ganz besonders schön war es, kurz vor Weihnachten für die Tierheimhunde selbst Leckerlis zu backen. Wer auch mal Leckerlis selbst herstellen will, hier ein paar tolle Rezepte:

Achtung! Achtung!

Bitte verwende nie folgende Zutaten. Diese sind für den Hund giftig!

Zucker, Schokolade, Kakaopulver, Backpulver, Gewürze, Avocado, Knoblauch, Zwiebel, rohe Kartoffeln (nur gekocht und ohne Schale verwenden), Auberginen, Tomaten, rohe Hülsenfrüchte, Rosinen, Weintrauben.

Käse-Knusperle

Das braucht man:

- 100 g geriebener Käse
- 100 g Hüttenkäse
- 1 Ei
- 50 g zerbröseltes Knäckebrot
- 1 EL Sonnenblumenöl
- etwas Wasser, falls der Teig zu fest ist

So wird's gemacht:

Vermische alle Zutaten miteinander und forme daraus kleinen Kugeln. Lege die Kugeln auf ein mit Backpapier ausgelegtes Blech und drücke sie mit einem Esslöffel zu kleinen Talern. Backe die Taler bei 180° C Ober- und Unterhitze ca. 25 min. Am besten lässt du die Taler im Anschluss eine Nacht lang an der Luft trocknen.

Bananen-Karotten-Kekse

Das braucht man:

- 2 Karotten
- 2 Bananen
- 2 EL Pflanzenöl (Kokosöl)
- 200g Buchweizenmehl
- 2 EL Chiasamen
- 6 EL kaltes Wasser

So wird's gemacht:

Wasche und reibe die Karotten, gebe die Chiasamen in das kalte Wasser. Damit werden diese angegedickt. Lasse die Samen etwa zehn Minuten im Wasser. Zerdrücke die Bananen mit einer Gabel und gebe sie in eine Rührschüssel. Gebe die anderen Zutaten dazu und verrühre sie zu einem Teig. Forme kleine Kugeln, lege sie auf ein mit Backpapier ausgelegte Blech und drücke sie mit der Hand flach. Backe die Kekse bei 180° C Ober- und Unterhitze ca. 25 min. *Jenny Hafner*

Du möchtest auch bei der Tierschutzjugend Lets Fetz mitmachen?

Dann kannst Du einfach eine Email schreiben an jenny.hafner@tierschutzverein-esslingen.de



DD BEDACHUNGEN GmbH



FLASCHNER • ABSTURZSICHERUNGEN • BEDACHUNGEN

Steinbeisstr. 30 • 73730 Esslingen-Zell • E-Mail: info@dd-bedachungen.de
Tel: 0711 - 351 31 602 • Fax: 0711 - 351 31 603 • Mob: 0172 - 478 56 56

Nadja Hadert
Blarerplatz 2
73728 Esslingen
☎ 01 51 26 04 22 48

Eine bunte Auswahl für Ihr neues Bad

Röntgenstr. 12 • 73730 Esslingen
Telefon 0711/9388260 • www.fliesen-nuerk.de

HUNDESALON MOMO

ANDREA MAYER
BERGSTR. 77
73733 ESSLINGEN
TEL. 0711 – 370 52 69

INFO@HUNDESALON-MOMO.DE
WWW.HUNDESALON-MOMO.DE

DEIN CITY
FACH-BAUMARKT
in Esslingen

PROFI ERNST FACH-BAUMARKT

Ulmer Straße 32/1 • 73728 Esslingen

Schon zu alt? Kein Problem! Wenn du etwas Erfahrung in der offenen Kinder- und Jugendarbeit hast und dich gerne im Tierschutz engagierst, schreib mich gerne an. Wir suchen Verstärkung für unser Jugendleiterteam. Wir freuen uns auf dich.

Die ehrenamtliche Arbeit im Tierschutzverein liegt uns am Herzen, denn „die jungen Helfer von heute

sind die tatkräftigen Tierschützer von morgen.“ Ganz nach diesem Motto kannst du ein wichtiger Teil eines tollen Teams werden.

Der Name „Lets Fetz“ der Tierschutzjugend ist eine Idee der Jugendlichen. Fetz ist das Maskottchen des Tierschutzvereins und bei uns ist immer was los. So entstand „Lets Fetz“

Baumaßnahmen 2022

Auch das Jahr 2022 war geprägt von Sanierungs- und Baumaßnahmen. Einige Projekte, die im Jahr 2021 nicht ganz fertig gestellt werden konnten, mussten in 2022 abgeschlossen werden.

Neuer Zaun und Ausgangstüre zur Dammseite:

Um unnötige Wege zu vermeiden, wurde im Zuge der Baumaßnahme „neue Pumpen- und Kompressor Anlage“ ein dritter Ausgangsbereich vom Tierheimgelände zur



Dammseite geplant und umgesetzt. Da im Zuge des Neuanschlusses der Pumpenanlage an die bestehende Abwasserdruckleitung der bestehende alte Zaun so der so entfernt werden musste, hat sich der Vorstand auf den Einbau eines neuen, höheren Zaunes mit Übersprungschutz und einer zusätzlichen Ausgangstüre verständigt. 2019 stiegen an dieser Stelle nachts Einbrecher über den alten Zaun, schlugen eine Scheibe ein durchstöberten einige Räume im Personaltrakt und stahlen Bargeld aus der TH Kasse sowie aus der Spendendose. Insofern macht ein neuer, stabilerer und höherer Zaun Sinn, vor allem auch was den Einbruchschutz betrifft.

Das Tierheim Esslingen sagt Danke!

Auch im Jahr 2023 sind weitere Baumaßnahmen im Tierheim in Planung. Natürlich werden wir Sie auf unsere Homepage und auf Sozial Media über die einzelnen Projekte auf dem Laufenden halten. Wir möchten uns bei allen Spendern, Tierfreunden und Stiftungen für ihre Spenden und Förderungen bedanken, ohne ihre Hilfe und Unterstützung könnte so manches Projekt nicht umgesetzt werden. Dafür sagen wir Danke!

Andere Baumaßnahmen waren eigentlich gar nicht eingeplant, mussten aber aufgrund bestehender Probleme vorzeitig angepackt und umgesetzt werden.

Heizkörperverkleidung Katzenquarantäne- und Krankenstation:

Da sich nach den Neubaumaßnahmen des MMB Tierhauses im Nachhinein herausstellte, dass sich

kleine Katzen in der Katzenquarantäne- und Krankenstation an den Heizkörpern verletzen, bzw. ein-klemmen können, wurde nach einer Lösung gesucht, um dies zu vermeiden. So wurden Heizkörperverkleidungen an die bestehenden Heizkörper montiert. Da in der Quarantäne- und Krankenstation besondere Hygiene und Desinfektionsmaßnahmen gelten, mussten die Verkleidungen aus Edelstahl sein. Die Baumaßnahme konnte im Mai 2022 abgeschlossen werden.



Elektrische Außenmarkisen MMB Tierhaus OG

Im Sommer 2022 stellte sich heraus, dass unsere bisherigen Schutzmaßnahmen gegen zu starke Sonnen- und Hitzeeinstrahlung in der Katzenquarantäne- und Krankenstation nicht ausreichend waren. Nach Absprache mit den betroffenen Mitarbeiter:innen wurde entschieden, im gesamten Obergeschoss des MMB Tierhauses, außer an der Nordseite, einen ausreichenden Sonnenschutz anbringen zu lassen. Es wurden mehrere Angebote eingeholt. Es wurde beschlossen, insgesamt 48 elektrische Außenmarkisen mit Sonnen- und Windwächtern anbringen zu lassen. Ein Spendenaufruf über „Betterplace“ wurde gestartet, um

einen Teil der Kosten durch Spenden abzufedern. Die Montage der ersten Markisen startete dann im September. Im Zuge dessen wurden auch gleich

noch die Elektrokabel im gesamten OG des MMB Tierhauses durch eine Elektrofirma verlegt, um die Markisen daran anschließen zu können. Da für einige Fenster zusätzliche Profile zum Anbringen der Markisen angefertigt werden mussten, verschob sich der Bauabschluss bis Dezember. Im Sommer 2023 werden Tiere und Mitarbeiter hoffentlich von den neuen Markisen profitieren. Danke allen Spendern, die uns hierbei unterstützt haben.



Baumaßnahmen 2022

Gas- Hybrid Heizung mit Wärmepumpe

Es kam dann noch unser größtes Projekt hinzu, das eigentlich für den Zeitraum Frühjahr/Sommer 2022 geplant war, sich aber im Laufe der Baumaßnahme zeitlich als nicht umsetzbar herausstellte: die neue Gas- Hybrid Heizung mit Wärmepumpe. Sie sollte die in die Jahre gekommene alte Ölzentralheizung ersetzen und die Umwelt besser schonen. Praktisch eine Kombination aus einer klassischen Gasheizung (Gasbrennwertheizung) mit erneuerbaren Energien.

Zuerst musste für den unterirdischen Gastank im Bereich des Parkplatzes vor dem Tierheimgelände eine große Baugrube ausgehoben, der neue Tank angeliefert und eingebaut werden. Weitere Gräben wurden im Tierheimhof gegraben, um die neuen Heizungsrohre vom Gastank in den Heizungsraum und zum Kleintierhaus verlegen zu

können. Im Zuge dessen wurden auch gleich noch neue Netzkabel für die Sicherheit- und Brandschutzmaßnahmen verlegt.

Im Heizraum wurden alle alten Rohre und Elektrokabel und die komplette Heizungsanlage und der alte oberirdische Öltank demontiert und abtransportiert, Zwischenwände, die nicht tragend waren wurden entfernt, um mehr Platz für die neue Heizungsanlage zu bekommen. Die Wände und der Boden wurden saniert und eine Brandschutztür eingebaut. Danach erfolgte die Installation der Heizungsrohre, der Heizungsanlage, des Warmwasserspeichers und der Zuleitungen von der Heizungsanlage zur Wärmepumpe, die im Außenbereich montiert, bzw. eingebaut wurden. Im September wurde das erste Mal der Gastank mit Flüssiggas gefüllt und Anfang Oktober konnte die Heizungsanlage nach einiger Verspätung dann doch noch in Betrieb gehen.





Versteckte Leckerlis sind heiß begehrt

Warum Kaninchen Beschäftigung brauchen



Leider ist es immer noch kein Einzelfall, dass auch heutzutage Kaninchen ein tristes Leben in Käfigen oder kleinen Außenställen führen müssen. Dies müssen Sie oft über Jahre aushalten, sie kennen weder die Zuwendung eines Partner-tieres und bekommen- wenn sie Glück haben- ihre tägliche Ansprache nur bei der Fütterung durch ihre Besitzer. Es hört sich zwar unglaublich an, aber für viele dieser Tiere beginnt ihr Leben erst nach einer Abgabe bei uns im Tierheim. Daher ist es für uns als Tierpfleger natürlich umso wichtiger, zukünftige Kaninchenbesitzer gut auf die anstehende, artgerechte Haltung vorzubereiten.

Viele unserer Interessenten haben sich natürlich schon vorher Gedanken gemacht und sich ausgiebig über artgerechte Kaninchenhaltung informiert. Daher sind auch wir immer wieder überrascht, was für tolle Gehege - sei es für die Innen-, aber auch Außenhaltung- für unsere Kaninchen gebaut wurden. Neben Punkten wie ein Partnertier und die Größe des Geheges gibt es einen weiteren wichtigen Aspekt: die Beschäftigung der Tiere. Denn selbst das größte Außengehege wird irgendwann langweilig erscheinen.

Warum sollten wir also unsere Kaninchen beschäftigen?

Kaninchen sind sehr neugierig, sie entdecken gerne Neues, sind sehr bewegungsfreudig und genau aus diesem Grund ist es umso wichtiger, Kaninchen geistig und körperlich zu beschäftigen.

Um dies zu tun, muss man nicht tief in die Tasche greifen, es verlangt meist nur etwas Zeit und Fantasie. Alleine eine große Buddelkiste mit Sand oder Erde gefüllt, kann für Kaninchen eine gute Alternative für das Scharren in Gehegen sein.

Auch verschieden große Kartons mit zerknüllter Zeitung und den darin versteckten Leckerlies sind bei uns im Tierheim heiß begehrt. Das Erklettern von aufeinanderliegenden Baumstämmen, selbst gebauten Höhlen und Rampen, aber auch ein Tunnel aus Papprollen kann für große Begeisterung sorgen.

Eine weitere, sehr leicht umsetzbare Beschäftigung ist die Futterschnur: Eine Wäscheleine wird im Gehege aufgespannt und daran mit z. B. Wäscheklammern befestigtes Gemüse oder Kräuter gehängt.

Selbstverständlich sollte man nur unbehandelte und unbedenkliche Materialien wie Hölzer, Zweige, Kork und Pappe verwenden. Es ist nicht immer einfach aber durchaus möglich, dass Kaninchen auch in Menschenobhut ein glückliches und erfülltes Leben führen können. *Dilay Aras*



Laufen hilft gegen Frust

Auch Katzen brauchen Beschäftigung und Training

Langeweile? Das muss nicht sein. Im Katzenhaus können sich die Samtpfoten dank großzügiger Spenden nun in einem Laufrad austoben. Der Bewegungsdrang der Vierbeiner ist nämlich während ihres Aufenthaltes im Tierheim zwangsläufig eingeschränkt. Das ist jedoch weder für den Körper noch für den Kopf unserer Schützlinge gut.

Die Tierpflegerinnen geben ihr Möglichstes, um für Beschäftigung zu sorgen sowie den Spieltrieb der Stubentiger zu befriedigen. Besonders beliebt ist das Fangen der Spielangel oder von Bällen. Da werden aber auch Leckerlis versteckt und ein großer Karton dient als Unterschlupf oder Klettergerüst. Darüber hinaus können sich die Samtpfoten in den Zimmern selbstredend über verschiedene Ebenen fortbewegen. Dennoch überlegen sich alle Engagierten immer wieder was Neues, um Anreize zu schaffen, damit der Tierheimalltag für die Fellnasen nicht zu langweilig und frustrierend ist.

Manche Katzen sind jedoch auch krank und müssen operiert werden. Das bedeutet: Die Muskeln sollten nach der Genesung dringend wieder aufgebaut werden. Und dabei ist das mit Spenden angeschaffte Laufrad ebenfalls sehr hilfreich. Auch der Nachwuchs kann seine Körper so unterhaltsam und gesellig trainieren. Die



Kleinen haben übrigens nach einer Eingewöhnungsphase das 1,40 Meter hohe Sport- und Spielgerät sofort erobert und gehen schon mal zu Dritt auf die „Pirsch“. Oder rollen sich darin in einer Pause gemütlich ein und schlafen.

Sabine Försterling



Ich freue mich riesig, daß Sie unser Tierheim auch in dieser Ausgabe wieder mit Ihrer Anzeige unterstützt haben. Ein tierisch liebes DANKE SCHÖN, Ihre Sigi Armbröster

Auch Sie möchten Anzeigenpartner werden?

Sigi Armbröster – marketing
@tierschutzverein-esslingen.de

INFO!

Meerschweinchen sind keine Kuschtiere

Tipps zur artgerechten Haltung

Meerschweinchen gehören zu den beliebtesten Haustieren- das ist auch kein Wunder. Das niedliche Aussehen und Quieken, wenn man den Raum betritt, lässt bei vielen Tierfreund:innen das Herz höher schlagen. Auf die oft schnelle Begeisterung folgt meist sehr schnelle Ernüchterung: Denn Kuschtiere sind Meerschweinchen nicht. Und das häufig für Kinder gekaufte Tier wird schnell vernachlässigt und landet oftmals schon in jungen Jahren bei uns im Tierheim. Damit dies nicht passiert, sollte man sich vor der Anschaffung der kleinen Nager gut über die artgerechte Haltung informieren. Auch bei uns im Tierheim können wir Sie gerne beraten und Ihnen viele Tipps über die Haltung von Meerschweinchen geben:

Noch immer haben viele Menschen, wenn es um das Thema Haltung von Meerschweinchen geht, automatisch Ställe und Käfige im Sinn: Dies ist für die bewegungsfreudigen Nager jedoch reine Tierquälerei. Der Platzbedarf wird leider von vielen Haltern unterschätzt. Dabei ist es sogar sehr leicht, mit einfachen Mitteln ein großes Gehege aufzustellen: In der Innenhaltung sind der Fantasie keine Grenzen gesetzt und es lassen sich schnell mit etwas handwerklichem Geschick tolle Gehege

bauen. Mit PVC oder Teichfolie kann der sonst so empfindliche Boden gut geschützt werden. Als Umrandung eignen sich im Baumarkt zugeschnittene Bretter oder Elemente aus dem Tierfachhandel. Weiche Teppichreste und Fleece-Decken nehmen die Meerschweinchen sehr gerne an und fühlen sich mit vielen Versteckmöglichkeiten wie z.B. Röhren und Rinden pudelwohl.

Grundsätzlich können Meerschweinchen aber auch ganzjährig draußen gehalten werden. Dafür sollten allerdings alle Tiere gesund und fit sein. Jedoch gibt es bei der Außenhaltung einiges zu beachten: Unverzichtbar sind ein großes Gehege mit Teilüberdachung und eine Hütte, die als Unterschlupf für die kleinen Nager dient und sie vor Wind, Sonne, Kälte und Regen schützt. Einer der wichtigsten Faktoren ist die Sicherung vor Fressfeinden: Daher sollte das Gehege sehr stabil sein. Da Meerschweinchen Fluchttiere sind, sollte man ihnen einige Versteckmöglichkeiten wie z.B. Häuschen, Tunnel oder Höhlen anbieten. Das Gehege sollte für zwei bis drei Tiere mindestens zwei bis drei Quadratmeter Grundfläche haben, bei jedem weiteren Tier zusätzlich jeweils ein Quadratmeter mehr. Es gilt: „Je größer desto besser“.



HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH zum dreifachen Jubiläum!

70 Jahre Tierschutzverein, 60 Jahre Tierheim,
30 Jahre Leitung durch Horst Thellinger - und
alle jung geblieben.
Wir gratulieren allen herzlich zum Jubiläum.

Ihre Tierapotheken



AKTIV FÜR IHRE GESUNDHEIT

Da Meerschweinchen sehr soziale und kommunikative Tiere sind, sollte man sie mindestens zu zweit halten. Je größer allerdings die Gruppe ist, desto mehr können sie ihr natürliches Verhalten ausleben. Trotz allem kommt es auf die Konstellation der Tiere an, denn auch hier gibt es einiges zu beachten: Zum einen gibt es die Möglichkeit einer gemischten Gruppe, d.h. ein kastriertes Böckchen mit einem oder mehreren Weibchen. Diese Art von Gruppe funktioniert laut unserer Erfahrung am besten. Aber nur Weibchen können auch gut harmonieren. Von einer reinen Bockgruppe raten wir für Anfänger eher ab.

Leider ist die Haltung von einem Kaninchen mit einem Meerschweinchen immer noch sehr verbreitet, allerdings gibt es zwischen den Arten kaum Gemeinsamkeiten. Sie widerspricht somit dem Tierschutz. Trotzdem gibt es die Möglichkeit, Kaninchen und Meerschweinchen gemeinsam zu halten. Beide Tiere sollten jedoch mindestens einen passenden Artgenossen haben. Zudem sollte das Gehege dementsprechend eingerichtet sein, sodass es genügend Ausweichmöglichkeiten gibt.

Damit Meerschweinchen ein langes und gesundes Leben führen können, sollte eine ausgewogene Ernährung selbstverständlich sein, denn viele Erkrankungen entstehen durch die falsche Fütterung unserer kleinen Freunde. An oberster Stelle sollte Heu auf dem Speiseplan stehen und zweimal täglich sollte man ihnen Grünfutter anbieten. Grundsätzlich gilt: Im Frühjahr und im Sommer kann man sich einfach in der freien Natur bedienen, wie z.B. auf Wiesen oder mit Zweigen und Blättern. Dies ist die gesündeste und artgerechteste Ernährung für Meerschweinchen. Im Winter kann man bedenkenlos auf Kräuter, Möhrensgrün, Endivien, Gurken und Feldsalat umsteigen. Dabei ist besonders drauf zu achten, dass Meerschweinchen ausreichend Vitamin C zu sich nehmen, da sie nicht in der Lage sind, dieses Vitamin selbst herzustellen. Sehr reich an Vitamin C sind Paprika, Brokkoli, Fenchel und Grünkohl.

Geht man auf all die Bedürfnisse seiner Meerschweinchen ein, können sie bei guter Pflege bis zu acht Jahre alt werden.

Tamara Köppler und Christian Steimer

Tiere und Sommerhitze

Tipps für Tierhalter angesichts des Klimawandels



Die Temperaturen haben in diesem Sommer alle Rekorde gebrochen und einige Experten gehen davon aus, dass in Zukunft das Thermometer noch öfters auf weit über 30 Grad Celsius klettern wird. Aber nicht nur uns Menschen macht die Hitze zu schaffen, sondern auch den Tieren. Hunde und Katzen haben nur wenige Schweißdrüsen -hauptsächlich an den Pfoten- und können sich somit keine Kühlung der Haut durch Schwitzen verschaffen. Diese regulieren zwar im Gegensatz zu Kaninchen in einem gewissen Maße ihre Körpertemperatur durch Hecheln, reagieren aber dennoch weit aus empfindlicher als wir Zweibeiner auf Hitze.



Gasthaus **Löwen** 

Im Herzen von Unterensingen gelegen bietet das Gasthaus Löwen Platz zum Wohlfühlen. Bei schönem Wetter ist unsere im Grünen gelegene **Gartenterrasse** für Sie geöffnet!

Unsere Köche verwöhnen Sie mit **regionalen und saisonalen Köstlichkeiten**. Unter der Woche bieten wir einen **täglich wechselnden Mittagstisch** an.

Für Veranstaltungen bis zu 300 Personen besteht die Möglichkeit diese im UDEON der Unterensinger Festhalle auszurichten. Für Familienfeiern bei sich zu Hause, Betriebsfeierlichkeiten oder Großveranstaltungen bieten wir ein **umfangreiches und individuelles Party-service-Catering** an. Wir beraten Sie gerne und unterbreiten Ihnen ein individuelles Angebot.

Wir freuen uns, Sie bald in unserem Restaurant begrüßen zu dürfen!

Es sind laut Aussage von Tierärzt:innen vor allem Hunde, die wegen Überhitzung behandelt werden müssen. Dazu zählen insbesondere Vierbeiner mit zuchtbedingt verkürzten Schnauzen wie Mops und Co, die bereits unter normalen Bedingungen schlechter Luft bekommen. Somit können sie bei Hitze auch nicht ausreichend hecheln. Hunde sind darüber hinaus Rudeltiere, machen alles mit, was Frauchen und Herrchen von ihnen verlangen und können somit bei hohen Temperaturen schnell überhitzen. Katzen hingegen suchen sich automatisch, ob draußen oder drinnen, bei Hitze ein kühles, schattiges Plätzchen. Daher gilt übrigens für alle Hausgenossen: tagsüber die Wohnung abdunkeln und früh morgens und spät abends die Räume gut durchlüften.

Im Tierheim wurde im Domizil der Katzen im ersten Obergeschoss extra eine Sonnenschutzfolie und Fliegengitter vor den Fenstern, damit man sie vollständig öffnen kann, angebracht. Vor kurzem sind auch Rollos montiert worden „Bei den Hunden im Erdgeschoss ist es aufgrund der Lage und des Betonbodens kühler“, erzählt Tierheimleiter Horst Theiling. In der Außenanlage sorgen Sonnensegel und Sonnenschirme für Schatten und die Vierbeiner können sich in einem fest installierten Hundepool oder beim Gassi gehen im Neckar abkühlen. Apropos Gassi gehen: Bei Hitze selbstredend nur in den Morgen- und Abendstunden und auch keine ausgedehnten Spaziergänge. Längere Autofahrten über eine Stunde ohne Klimaanlage sollten absolut tabu sein. Und Vierbeiner dürfen keinesfalls in parkenden Autos zurückgelassen werden. Auch bei bedecktem Himmel kann es nämlich im Innern rasch zu warm werden. Die möglichen Folgen: Übelkeit und Kreislaufprobleme bis hin zum Kreislaufversagen. „Wer ein Tier bei Hitze im Auto zurücklässt, handelt verantwortungslos und verstößt gegen die Tierschutzverordnung“, heißt es sogar in einer Mitteilung des Deutschen Tierschutzbundes.

Wenn der Hund nun überhitzt ist, sprich stark hechelt, gerötete Schleimhäute hat und die Kör-

pertemperatur über 38,5 Grad Celsius steigt, unbedingt nur langsam mit nassen Handtüchern abkühlen. Ein eiskaltes Bad wäre genau der falsche Weg. Bei Kaninchen ist die Gefahr eines Hitzschlages besonders groß. Sie haben nicht nur keine Schweißdrüsen sondern oft ein sehr dichtes Fell und können nicht hecheln, um die Körpertemperatur zu regeln. Schutz vor der Sonneneinstrahlung ist daher das A und O und am besten in einem artgerechten, großen Gehege. Wasser zum Trinken dürfen niemals ausgehen, was selbstredend auch für die anderen vierbeinigen Lieblinge gilt. Nasse Handtücher über den Gittern oder nasser Sand können zusätzlich für Erfrischung sorgen. Gerade bei hohen Temperaturen muss man darüber hinaus penibel auf Hygiene achten. Schnell wird nämlich das „Kaninchenklo“ mit Urin und Kot von Maden befallen. Und diese werden gefährlich, wenn der Vierbeiner am Po wund ist. Wellensittich und Co. sollten selbstredend ebenfalls nicht der prallen Sonnen ausgesetzt werden, genügend sauberes Trinkwasser und eine Badewanne haben, in denen sie sich abkühlen können. Für die Vögel und Insekten in der Natur sollte bei Hitze auch gesorgt und Wasserschalen im Garten oder auf dem Balkon aufgestellt werden.

Sabine Försterling



Verwilderte Katzen nehmen überhand

Kastrationspflicht gefordert

Geschätzt mehr als zwei Millionen verwilderte Katzen leben landesweit auf der Straße. Diese Tiere sind oft sehr krank: Sie leiden unter Katzenschnupfen, Unterernährung, Verletzungen und Durchfall. Da sie keine Lobby haben und die vielen freiwilligen Helfer und Organisationen die Futterstellen und auch das Einfangen, um sie medizinisch versorgen zu lassen, nicht alleine stemmen können, haben wir uns der Tierchutzverein Esslingen- entschieden, die Vertragsgemeinden zu bitten, eine Katzenschutzverordnung aufzustellen.

Seit 2013 kann nämlich nach dem Bundesnaturschutzgesetz in einer solchen Verordnung ein Kastrationspflicht für Katzen verhängt werden. Die Durchführung obliegt aber den Bundesländern und Baden-Württemberg hat es den Städten und Gemeinden überlassen, tätig zu werden.

Auch bei uns im Tierheim, wie bei allen uns bekannten Organisationen, nehmen die Kosten für die Behandlung der verwilderten Katzen ständig zu. Kastrationen schlagen im Durchschnitt mit mehr als 100 Euro zu Buche. Das macht bei durchschnittlich 300 bis 600 Tieren im Jahr eine gewaltige Summe aus. Diese kann nicht alleine aus Spenden finanziert werden. Eine unkastrierte Katze hat im Jahr zwei Würfe mit jeweils drei bis sechs oder sogar mehr Kitten. So können nach zehn Jahren aus einer Katze rund 200 Millionen weitere Katzen entstehen. Deshalb sollten alle gemeinsam nach einer Lösung suchen. Eben auch die Kommunen, die durch einen Erlass die Halter von Freigängerkatzen zur Kastration verpflichten können. Hiermit wäre schon ein Anfang gemacht. Denn wodurch kommt es zu einer Explosion der Katzenpopulation? Durch Paarung !! Wenn alle Freigänger



kastriert sind, ist schon ein kleines Stück des Weges beschritten.

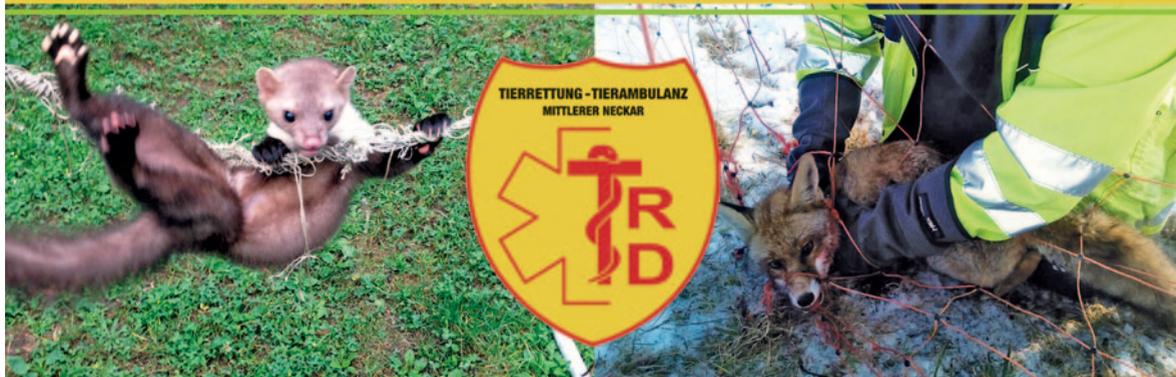
Auch das Einfangen der verwilderten Tiere würde die Katzenschutzverordnung erleichtern, da diese auch den Zugang zu privatem Gelände zum Schutz der Tiere erlaubt. So würden wir nicht immer an der Grenze zum Gesetzesbruch handeln müssen, wenn wir die Tiere auf Privatgelände einfangen.

Der Tierschutzverein Esslingen hat daher den Antrag auf Erlass einer Katzenschutzverordnung an die Stadt Esslingen und an weitere Vertragsgemeinden gestellt. Die restlichen Kommunen werden noch dieses Jahr folgen. Nun warten wir auf die Ergebnisse und werden Sie auf dem Laufenden halten. Vorbildliche Aktionen gibt es aktuell in Niedersachsen und Schleswig-Holstein. Hier finden seit mehreren Jahren landesweite Kastrationen für frei lebende Katzen statt, die vom

Land, den Tierärzten, den Tierschutzverbänden und Kommunen unterstützt werden. Andere Bundesländer stellen jährlich finanzielle Mittel für die Kastration frei lebender Katzen zur Verfügung. Insgesamt reicht das aber nicht aus, um den Bedarf zu decken und die Tierschutzvereine müssen sowohl finanziell als auch organisatorisch den Löwenanteil übernehmen. Teilweise helfen auch Privatpersonen, in dem sie die Katzen bei diesen Aktionen selbst einfangen und zum Tierarzt bringen. Doch das alles hilft nicht viel, um die unkontrollierte Vermehrung einzudämmen.

Bitte unterstützen Sie daher unsere Bemühungen, in dem Sie ihre Freigängerkatzen kastrieren lassen. Dies würde uns schon helfen. Jede einzelne Straßencatze stammt nämlich ursprünglich von einer Hauskatze ab, deren Besitzer es zuließ, dass sich sein Tier draußen vermehrt oder der sein Tier aussetzte oder es bei einem Umzug einfach zurückließ.
Ute Handke

24-Stunden-Notruf 0177 359 0902



Tierrettung/Tierambulanz Mittlerer Neckar

Wir schließen die Lücke zwischen Notfall und Tierarzt, sind 24 Std. an 7 Tagen die Woche einsatzbereit für

- . Fund-, Wild- und kranke Tiere**
- . Bergung und Transport**
- . medizinische Erstversorgung**

und geben alten, unvermittelbaren Hunden aus dem Tierheim Esslingen ein familiäres letztes Zuhause.

Tierheime am Limit

Finanzielle Unterstützung von Politik gefordert



Tierheime am Limit – das war das Motto des deutschen Tierschutzbundes zum Welttierschutztag am 4. Oktober 2022. Leider ist dies immer noch aktuell und hat mehrere Ursachen: Zum einen wurden während der Coronazeit vielfach Tiere angeschafft, die jetzt wieder in den Tierheimen landen, weil sich die Lebensbedingungen der Besitzer – Homeoffice ist ein Stichwort – wieder geändert haben. Viele Hunde werden auch abgegeben, weil die Halter nach

einiger Zeit mit ihnen überfordert sind. Manche Anschaffung ist wohl unüberlegt und überstürzt getroffen worden. Durch die große Nachfrage nach Welpen nahm auch der illegale Hundehandel wieder deutlich zu. Dies hat zur Folge, dass etliche Welpen, die illegal nach Deutschland gebracht wurden, zunächst auf Quarantänestationen in Tierheimen landen.

Darüber hinaus besteht Grund zur Annahme, dass viele Tierbesitzer ihre vierbeinigen Hausgenossen in Zukunft aus finanziellen Gründen nicht mehr behalten können. Tierfutter und Katzenstreu sind zum Beispiel deutlich teurer geworden. Und bei Reptilien können die steigenden Stromkosten zum Problem werden: Für eine Bartagame kommen zum Beispiel dann schnell mehrere hundert Euro Betriebskosten für das Terrarium pro Jahr zusammen. Denn Schlangen, Bartagamen und Co. benötigen Sonnenlicht und Wärme, sprich eine UV-Beleuchtung. Und bei den Wasserschildkröten muss das Wasser auf eine Temperatur von etwa 28 Grad erwärmt und mit einer Pumpe gefiltert werden. Auch die Novellierung der Gebührenordnung für Tierärzte und die damit verbundenen, stark gestiegenen Kosten könnten für etliche Tierbesitzer bedeuten, dass sie sich schlichtweg die Haltung nicht mehr leisten können.

Auch bei uns im Tierheim gibt es inzwischen vermehrt Anfragen, ob die tierischen Haus-

INFO!

Unser Service für Sie



Mit dem Smartphone oder Tablet per QR-Code direkt auf unsere Tierschutzverein-Seite gelangen.

genossen abgegeben werden können. Darüber hinaus mussten wir dieses Jahr auffällig mehr als sonst, ausgesetzte Schildkröten versorgen. Und eine, in einem Garten eingefangene Madagaskarboa kam in unserem Kleintierhaus in den Genuss einer kostspieligen Wärmebestrahlung.

Nicht nur für die Tierbesitzer sind die steigenden Kosten ein großes Problem, sondern auch die Tierheime müssen für den Unterhalt tiefer in die Tasche greifen. Um alle anfallenden Kosten einigermaßen abzudecken, sind die meisten auf Spenden angewiesen. Doch angesichts der wirtschaftlichen Entwicklung der vergangenen Monate ist die Spendenbereitschaft leider rückläufig:

Die Menschen haben einfach weniger Geld in der Tasche. Der deutsche Tierschutzbund als Dachorganisation für die Tierheime und Tierschutzvereine in Deutschland sieht die Verantwortlichen in der Politik in der Pflicht, dringend etwas zu ändern: So sollten zum Beispiel die Kommunen die Kosten für die Unterbringung und Versorgung von Fundtieren in deutlich größerem Umfang erstatten als bisher. Und von der Bundesregierung wären dringend finanzielle Zuschüsse erforderlich, damit die Tierheime die massiv gestiegenen Betriebskosten weiterhin stemmen können. Bis es aber dazu kommt, sind wir und auch andere Tierheime umso mehr auf Spenden angewiesen. *Manuela Schlattner*

Vertrauen Sie dem Fachmann

- Badgestaltung
- Badrenovierung
- Barrierefreies Bad
- Hygiene und Trinkwasserschutz**
- Physikalische Wasserbehandlung
- Gas-, Brennwert- und Solarheizung
- Energiesparen
- Blecharbeiten
- Wartung

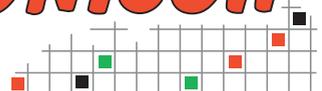


Sanitär & Heizung

Knoblauch

Brühlstrasse 11a · 73207 Plochingen
Tel. 07153-21660 · Fax 07153-73458
www.sanitaer-knoblauch.de

Fliesen von **WONISCH**



Fliesenfachbetrieb THOMAS WONISCH
Inhaber Thomas Wonisch - Hauffweg 6 - 73776 Altbach
Fon (07153) 7 17 41 - Fax (07153) 55 07 56
Mobil 0175 41 47 879 - info@fliesen-wonisch.de

www.fliesen-wonisch.de



Den schmerzlichen Abschied mit Würde gestalten.



Ringstraße 57 · 73257 Köngen
Telefon 07024/8 12 69
Mobil 0179 6 95 06 03 oder
Mobil 0176 236 124 29
www.tierbestattung-mauthe.de



Hilfe für Tiere in der Ukraine

Spendenaufkommen war enorm!

Mit großen Entsetzen und Trauer verfolgen auch wir den Krieg in der Ukraine, der für eine humanitäre Katastrophe sorgt. Viele Flüchtlinge müssen zusätzlich zu allem Leid auch noch notgedrungen ihre Haustiere zurücklassen, die sich nun auf den Straßen durchschlagen.

Befreundete Tierheime in der Ukraine und Polen berichteten von Futterengpässen bei der Versorgung und daher haben wir bereits Anfang März zu einer Spendenaktion im Kölle Zoo im Neckarcenter in Esslingen aufgerufen.

Die Resonanz der Kunden, die vor Ort Futter und weitere benötigte Waren kauften, war enorm. Zusammen mit dem Tierschutzverein Bamberg/Tierheim Berganza wurde der Transport nach Bogatynia in Polen organisiert. Die dortigen Tierschützer, mit denen die Bamberger seit Jahren zusammen arbeiten, verteilten dann die Spenden weiter an ukrainische Stellen. „Die beiden Transporter waren mit Spenden bis zum Anschlag voll beladen“, berichtet Mitat Kurt, der sich in der Nacht von Esslingen aus auf die über 600 Kilometer lange Strecke machte. Hinter dem Steuer des zweiten Lieferwagens saß Frank Peters aus Bamberg. Man nennt mich bereits den „Transporter“, erzählt der Tierschützer mit einem Augenzwinkern. Viele Hunde habe er bereits aus



Polen zur Vermittlung nach Deutschland gebracht. „Man kennt mich bereits und wenn ich hupe, kommen aus allen Ecken die Katzen angeirrt“, fügt Frank Peters an. Und so war es auch wieder, als im März die beiden Transporter mit den Spenden aus Esslingen in der „Fundacja Maja-przystan dla zwierzat“ einfuhren. Mitat Kurt legte sich nach der siebenstündigen Fahrt erst einmal aufs Ohr. Und nachdem am nächsten Morgen alles ausgeladen worden war, machten sich beide gleich wieder auf den Rückweg. „Wir helfen gerne und es macht uns Spaß“, erzählen beide Fahrer. „Und dafür wird auch einmal ein Wochenende oder sogar Urlaub geopfert“, sagt Peters.

Manuela Eberspächer und Sabine Försterling



Kalender 2024



Schwaben-Kalender

Rückseiten mit ausführlichen Rad- und Wandervorschlägen

ISBN 978-3-87181-955-1

Format 29 x 42 cm,
Spiralbindung, € 16,50



Baum und Wald

Rückseiten mit Informationen über die heimische Natur

ISBN 978-3-87181-957-5

Format 29 x 42 cm,
Spiralbindung, € 16,50



Waidmannsheil

Rückseiten mit Hinweisen zum Schutz von Wildtieren

ISBN 978-3-87181-956-8

Format 29 x 42 cm,
Spiralbindung, € 16,50



Wald und Holz

Rückseiten mit Informationen über die heimische Natur

ISBN 978-3-87181-958-2

Format 29 x 42 cm,
Spiralbindung, € 16,50

DRW-Verlag Weinbrenner GmbH & Co. KG | Fasanenweg 18 | 70771 Leinfelden-Echterdingen
Tel. 0711/7591-270 | Fax 0711/7591-383 | E-Mail: kalender@drw-verlag.de | www.drw-verlag.de



Gemeinsam gute Ideen verwirklichen. Mit Crowdfunding. Morgen kann kommen.
Wir machen den Weg frei.

Jetzt mit Ihrem Projekt mitmachen!

v-mn.de

V Volksbank Mittlerer Neckar eG

PERSÖNLICH. KOMPETENT. ERFAHREN.

Pusch o Kronenbitter
Anwaltskanzlei am Schelztor

Inken Kronenbitter
Rechtsanwältin und
Fachanwältin für Familienrecht

Schelztorstraße 1 • am Schelztor • 73728 Esslingen
Telefon 0711/ 55 09 12 01 • Telefax 0711/ 396 60 40
kronenbitter@pusch-kronenbitter.de • www.pusch-kronenbitter.de

Weihnachtsbaumaktionen 2022

Ein ganz besonderer Dank geht an alle, die von unserem Angebot Gebrauch gemacht haben und so aktiv den Tierschutz unterstützt haben.

Durch diese Aktionen, bei der unsere Tiere sehr viele tolle Geschenke erhalten haben, sagen wir Danke.

Wir bedanken uns außerdem bei :

- Hornbach Esslingen
- Kölle Zoo Esslingen Weil
- Profi Ernst Esslingen
- Fressnapf Deizisau, Neckartenzlingen und Waiblingen
- Futterhaus Esslingen



Hornbach Esslingen



Profi Ernst Esslingen



Kölle Zoo Esslingen-Weil



Fressnapf Deizisau



Fressnapf Neckartenzlingen

Klassik für Tiere

Benefizkonzerte – ein Resümee

Alles begann mit einem Geburtstagsgeschenk und einer zündenden Idee: Meine Frau wünschte sich zum 75. ein Klavierkonzert mit Tae-Hyung Kim am Flügel. Und warum nicht ein Benefizkonzert zugunsten des Tierheims veranstalten?

Gesagt getan: Am 11. Juni 2017 startete das erste von insgesamt fünf wunderbaren Klassik-Konzerten im einmaligen, historischen Ambiente des Bürgersaals im Alten Rathaus Esslingen. Der junge, aufstrebende Pianist Tae-Hyung Kim aus Südkorea stand im darauffolgenden Jahr mit seiner Landsfrau, der Geigerin Jehye Lee, auf der Bühne. Romantik pur mit Werken von Clara und Robert Schumann hieß es und die Esslinger Zeitung titelte in der Konzertkritik: „Ein prasselndes Feuerwerk der Töne“. Man hörte einfühlsame Interpretationen wie aus einem Guss und auch die später folgenden Künstler konnten das Publikum mitreißen. Übrigens: Das erste Benefizkonzert brachte eine Spende für das Tierheim von über 3.300 Euro ein.



Wegen der Corona-Pandemie wurde die Benefizveranstaltung auf zwei Konzerte á einer Stunde aufgeteilt. Wieder stand Tae-Hyung Kim auf der Bühne, an seiner Seite der Cellist beim Symphonieorchester des bayrischen Rundfunks, Samuel Lutzker. Die erste Hälfte des Konzerts war geprägt vom Wesen des Liedes, beginnend mit Beethovens Variationen über das Thema: „Bei Männern, welche Liebe fühlen“ aus der „Zauberflöte“ und die jungen Musiker bestachen durch große Gefühlstiefe. Der Pianist Yi Lin Jiang entführte im vergangenen Jahr als letzter im Reigen der international renommierten Musikern, die zugunsten des Tierheims auftraten, das Publikum im Bürgersaal mit Stücken von Schubert, Ravel, Albénis, Clara Schumann und Robert Schumann. Der Dozent an der Musikhochschule in Hannover liebt vor allem „Musik für die Seele“ und die Besucher:innen erlebten eine zauberhafte Matinee.

Hundeschule WalkTogether



**Mobiles Hundetraining, Beratung, Einzel- und Gruppentraining, Welpenerziehung, Gassiservice, Spaß-Kurse, Schnuffelgarten...
Sonderkonditionen für Tierschutzhunde!**

**Claudia Müller,
in 73733 Esslingen-Sulzgries
Tel. 0711/370 37 91
hundetraining@walktogether.de
www.walktogether.de**



Es war mein Abschiedskonzert, da die Organisation der Benefizkonzerte nach meinem Umzug nach Bad Hindelang doch zu aufwendig ist.

In 2023 stehen zwei Jubiläen an: Gründung des Tierschutzvereins und Bau des Tierheims. Deshalb wird zunächst keine Benefizveranstaltung mit klassischer Musik stattfinden. Ob die Konzerte fortgesetzt werden, ist noch nicht gewiss. Nichtsdestotrotz haben sich drei Interessierte

gemeldet, die die Organisation u.U. übernehmen würden. Herzlichen Dank an alle Besucher:innen der Konzerte und damit Unterstützer:innen des Tierheims. Toll, wenn die Veranstaltungsreihe weitergehen würde!

Denn das Tierheim benötigt jeden Euro.

*Herzliche Grüße,
Ihr Eckehard Mädlich*



Ihr **hair in different ways team** freut sich auf Ihren Besuch. Auch Ihr Vierbeiner ist bei uns als Gast herzlich willkommen.



hair in different ways
Bettina Gress & Ellen Harriman

Beethovenstraße 5
73732 Esslingen
Tel 0711/300 70 600
www.hair-in-different-ways.de



ZAHNARZTPRAXIS METZ & METZ

Sulzgrieser Straße 71 | 73733 Esslingen a.N.
Tel. 07 11 / 37 37 16 | Fax. 07 11 / 3 70 24 14



CANISVITAL

PHYSIOTHERAPIE
Tier & OSTEOPATHIE

OSTEOPATHIE
PHYSIOTHERAPIE
UNTERWASSERLAUFBAND
LASERTHERAPIE

Wolf-Hirth-Straße 15
73730 Esslingen

0711 - 32 067 692
www.canisvital.de

Gesellschaft ist einfach.

**Wenn die Kreissparkasse Bildung,
Kultur, Soziales, Sport oder Umwelt
fördert. Das gesellschaftliche
Engagement der Kreissparkasse.
Gut für die Menschen.
Gut für den Landkreis.**

www.ksk-es.de • 0711 398-5000



Kreissparkasse
Esslingen-Nürtingen

Impressum

Herausgeber und verantwortlich für den Gesamthalt

Tierschutzverein Esslingen u. U. e. V.
Grabbrunnenstraße 10
73728 Esslingen a. N.
tib@tierschutzverein-esslingen.de
www.tierschutzverein-esslingen.de

Redaktion

Sabine Försterling, Ute Handke, David Koch

Beiträge

Dilay Aras, Claudia Bauer, Birgit Baumann,
Manuela Eberspächer, Lina Entenmann, Sabine
Försterling, Jenny Hafner, Ute Handke, David
Koch, Tamara Köppler u. Christian Steimer, Patrick
Kommerell, Sandra Kunz, Eckehard Mädlich,
Gabriele Palinkas, Manuela Schlattner, Lisa u.
Brigitte Weible, Ulrike Weinrich

Fotos

Adobe Stock, Dilay Aras, Claudia Bauer, Birgit
Baumann, Lina Entenmann, Elisabeth Frick,
Lucas Gerhäuser, Petra Kern, David Koch, Sandra
Kunz, Frank Peters, Bianca Schäfer

Konzept, Gestaltung + Satz

logowerbung reinmüller+ pribosic GmbH
www.logowerbung.de

Werbeanzeigen

Sigi Armbröster
marketing@tierschutzverein-esslingen.de
Telefon 03821/7093443

Auflage 5.000

FSC-Zertifizierung

Für unverlangt eingereichte Manuskripte, Fotos
und sonstige Druckunterlagen wird keine
Haftung übernommen. Eine Rücksendung ist
nur gegen ausreichend Rückporto möglich.
Namentlich gezeichnete Beiträge stellen die
Meinung des Autors, nicht unbedingt die Mei-
nung der Redaktion dar.

Die würdevolle Tierbestattung

Die letzte Reise

von Waldi, Mieze und Co.

Inh. Gerhard Bisco e.K. · Kappelbergstraße 2 · 70734 Fellbach
 Mitglied im Bundesverband der Tierbestatter e.V.
 Tel. 07 11 / 51 97 47 · www.die-letzte-reise.com

Tierbestattung ist Vertrauenssache, unser Partner ist das Tierkrematorium dank und treu.

Lecker Eis



ZANETTI

Esslinger Straße 20
 Am Fischbrunnen 6
 73207 Plochingen
eis@eiscafe-zanetti.de

Substanzreiches
EIS
 aus Plochingen

[ZanettiEisPlochingen](https://www.facebook.com/ZanettiEisPlochingen) [zanetti_leckereis](https://www.instagram.com/zanetti_leckereis)



Wauwau's
 ZANETTI HUNDEEIS

NELLY: Testesserin, adoptiert TH Esslingen, 2017

Wir schützen Ihre Gesundheit !!!




WS-
 Arbeitsschutz

WS-Arbeitsschutz
 Christian Weiß
 Franz-Oechsle-Straße 1
 73207 Plochingen
 Tel.-Nr: 07153 83 27 33
 Email: info@ws-arbeitsschutz.de
www.ws-arbeitsschutz.de

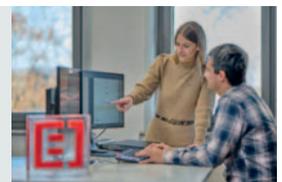
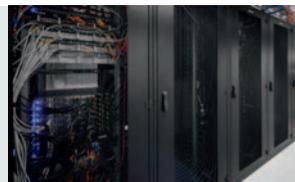
IHR SPEZIALIST FÜR LINUX, OPEN SOURCE UND DATENSCHUTZ

- Rechenzentrum in Stuttgart
- ISO/IEC 27001 Zertifiziert
- Public Cloud - Lösungen
- Private Cloud - Lösungen
- Hybrid Cloud - Lösungen
- Colocation

- Web- & Portalentwicklung
- Umsetzung von Webseiten
- Contao & Laravel
- E-Commerce, DMS
- Pflege, Wartung & Betrieb
- Schulungen

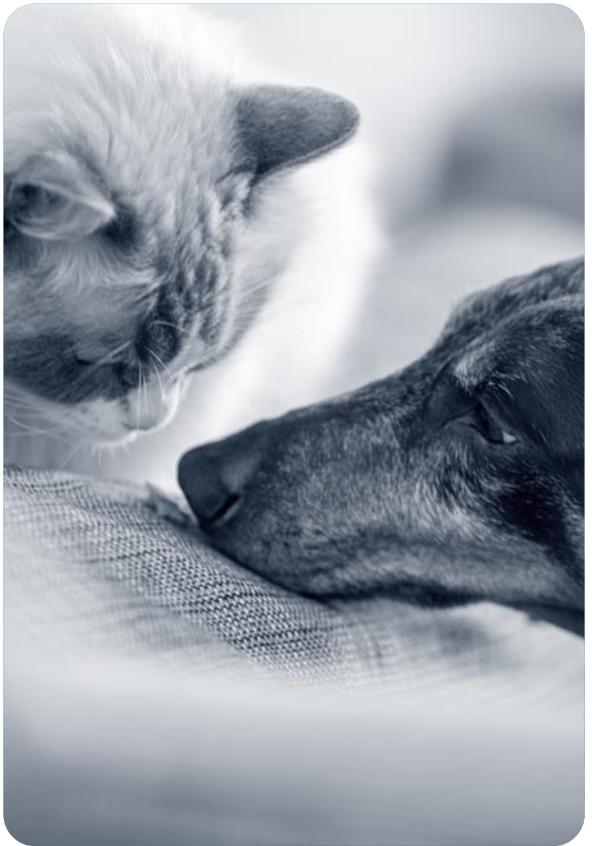
- Open Source Software & Linux
- Hochverfügbare und skalierende Lösungen für Enterprise-Setups
- Beratung, Implementierung, Wartung, Monitoring & Betrieb
- Managed Services
- 9/5 oder 24/7 Support

- Unterstützung im Bereich DS-GVO, ISO/IEC 27001, TISAX®
- ext. Datenschutz- & Sicherheitsbeauftragte
- EDIRA® als Dokumentationssoftware für Datenschutz und Informationssicherheit





*Weil uns
Tierliebe
einfach
nicht
genug ist.*



AniCura

KLEINTIERZENTRUM
NECKARWIESEN

Fritz-Müller-Str. 144 | 73730 Esslingen
Telefon 0711 - 35 98 28

www.anicura.de/neckarwiesen
neckarwiesen@anicura.de